

# EXPRESS

## Die Woche

Ausgabe Kölner Süden / Innenstadt  
8. / 9. Mai 2026 | 19. Woche | 5. Jahrgang

**So erreichen Sie uns**

**EXPRESS Die Woche**

 **Zustellung:**  
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder unter:  
Tel. (02203) 188333  
oder per E-Mail an:  
reklamation@rdw-koeln.de

**Private (Klein-)Anzeigen:**  
(0 22 32) 94 52 00  
privat@express-die-woche.de

**Gewerbliche Anzeigen:**  
gewerblich@  
express-die-woche.de

**Die Redaktion:**  
EXPRESS - Die Woche  
Amsterdamer Str. 192  
50735 Köln / redaktion@  
express-die-woche.de

## In eigener Sache

Liebe Anzeigenkunden:

Aufgrund des Feiertags (Christi Himmelfahrt) wird der Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe vorgezogen und ist daher bereits am

**Montag, 11.05., um 13 Uhr.**

Bitte beachten Sie die geänderte Frist, damit eine pünktliche Veröffentlichung in der kommenden Ausgabe gewährleistet ist.

ANZEIGE



**Tauforte bei deineTorte.de bestellen und zum Wunschtermin in Ehrenfeld abholen!**



Einfach online bei [deineTorte.de](http://deineTorte.de) vorbestellen

Vitalisstr. 184  
50827 Köln

ANZEIGE

**MARKISEN ALLES NEU MACHT DER MAI**



**JETZT AKTION 15% MARKISEN**

**75 JAHRE ERBENSCHE FRANZ AACHEN**  
MARKISENMANUFATUR  
ZELTE UND PLANEN GMBH  
Tel. 0228 466989 info@franz-aachen.com  
Große Ausstellung: Röhfeldstraße 27 | 53227 Bonn-Beuel

MARKISEN | MARKISENTÜCHER | WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN | GLASDÄCHER | TEXTILE KONFEKTION

## 16. Kölner Immobilienmesse

**Köln.** Ein Tag, fünf Stunden: Am Samstag, 9. Mai 2026, dreht sich von 10 bis 15 Uhr im Neven DuMont Haus alles um das Thema Immobilien. Im Mittelpunkt stehen Kauf, Verkauf und Finanzierung sowie ein juristischer Blick auf das Mietrecht. Zudem gibt es einen besonderen Fokus auf die Immobilien-Marktberichte für Köln und die Region. Wer sich informieren möchte, sollte an diesem Frühlingsamstag ins Neven DuMont Haus kommen – der Eintritt ist wie immer kostenfrei.

Parkmöglichkeiten bestehen auf dem Parkplatz an der Amsterdamer Straße gleich neben dem Neven DuMont Haus. Auch die KVB-Linie 16 liegt ideal: Von der Haltestelle „Amsterdamer Straße/Gürtel“ sind es nur wenige Schritte bis zum Eingang.

Ein Schwerpunkt ist das Vortragsprogramm, das eine Vielfalt an Informationen für Häuslebauer und -Käufer bietet. Die Themen: Einbruchschutz (10:30–11:00, Anke Schirakowsky, Polizeipräsidium Köln), Wohnungsbau in Köln und Umgebung (11:00–11:40, Saskia Dieke, Cloudberry Real Estate GmbH), „Vererben – Verschenken – Verkaufen?“ (11:50–12:30, Peter Schröder & Thomas Misch, Pelka&Sozien GmbH & KNIGGE.Immobiliens e.K.), „Immobilienmarkt Köln 2026: Zahlen, Daten, Perspektiven“ (12:40–13:25, Roland Kampmeyer, Kampmeyer Immobilien GmbH) sowie Mietrechtspraxis 2026 (13:30–14:00, Prof. Dr. Ralf Stark).



Ein Schwerpunkt der kostenlosen Publikumsmesse ist das Vortragsprogramm.  
Foto: Ehrchen

## 16 Millionen Euro investiert – Am Samstag ist Saisonöffnung

# Das ist der neue Tanzbrunnen



Fotos: Daniela Decker

Die Bühne und die neuen Soundtechnik-Türme erstrahlen in einem Messing-Gold-Ton.

**BEK BAUELEMENTE KÖLN**  
by **AluSysteme®**

CARPORTS

TERRASSENDÄCHER

SONNENSCHUTZ

**02203 1862388**



BEK Bauelemente Köln  
Sandbergstr. 3a, 51143 Köln  
Web: [www.be-koeln.de](http://www.be-koeln.de)



**Veranstaltungen im Bezirksrathaus Porz 2026**

**Mathias Tretter**  
„Souverän“  
Fr., 22. Mai 2026, 20 Uhr

**Lily und Lily (Premiere)**  
Komödie mit Franziska Traub, Rebecca Lara Müller, Alexander Milz u.a.  
Sa., 12. September 2026, 20 Uhr

**Medden us dem Levve**  
Kölsche Lebensart mit viel Satire, Komik und handgemachter Live-Musik  
Fr., 18. September 2026, 20 Uhr

**Ingo Appelt**  
„Männer nerven stark“  
Fr., 2. Oktober 2026, 20 Uhr

**Das Fräulein Wunder**  
Musikalische Komödie von Murat Yeginer  
Fr., 9. Oktober 2026, 20 Uhr

www.rathausaal-porz.de  
alle Karten unter:  
**kölnicket** Hotline 0221 2801 & westicket bonnicket 2801  
T: 0221 221-97333  
Stadt Köln

**Fußball-WM: Land NRW beschließt Public Viewing trotz Nachtruhe**

# Rudelgucken geht wohl doch



Für Fußballfans soll es nun doch Rudelgucken geben können, so wie hier bei der EM 2024 in Köln. Das sehen die Pläne der Landesregierung NRW vor. Foto: Uwe Weiser

Schlaflos beim Anstoß: Bei der kommenden Fußball-WM in den USA, Kanada und Mexiko starten durch die Zeitverschiebung viele Spiele für deutsche Zuschauer erst spät abends oder sogar nachts. Kann es da überhaupt Public Viewing geben? Ja, heißt es in einem Erlass von Staatskanzlei und Umweltministerium, der vor Kurzem an die Kommunen geschickt wurde. Und die Stadt Köln hat reagiert.

VON OLIVER AUSTER

Köln. Notfalls, so heißt es im Erlass, müssten Anwohner eben die Fenster schließen. In dem Papier heißt es weiter im besten Beamtendeutsch: „Die Erfahrungen in der Vergangenheit in Bezug auf Fußball Europa- und Weltmeisterschaften haben gezeigt, dass sowohl die durchgeführten Public-Viewing-Veranstaltungen als auch die erweiterte Nutzung der Außengastronomie gemeinsame freundschaftliche Begegnungen ermöglicht haben und eine große Akzeptanz bei den Anwohnerinnen und Anwohnern gegeben war.“

Die Stadt hat nun mitgeteilt, unter welchen Bedingungen Spiele in Gaststätten und in der Außengastronomie gezeigt

werden dürfen. Für Kölner, die die Partien gern gemeinsam im Veedel, im Biergarten oder vor der Lieblingskneipe verfolgen, ist die Botschaft erst einmal erfreulich: Im Innenbereich von Gaststätten ist die TV-Übertragung grundsätzlich problemlos möglich. Allerdings gilt auch drinnen: Der Ton macht die Musik.

**Wenn Deutschland ein Tor schießt, wird es laut, egal wie spät es ist.**

Die Lautstärke soll in einem angemessenen Rahmen bleiben, damit es nicht zu Störungen kommt. Auch draußen darf in Köln während der WM gequackelt werden, allerdings nicht ohne klare Grenzen. Alle Spiele, die zwischen 6 und 22 Uhr

angepiffen werden, dürfen innerhalb der genehmigten Außengastronomiefläche ohne zusätzliche Genehmigung übertragen werden. Die Übertragung wird bis zum Abpfiff geduldet, auch wenn es in die Verlängerung geht oder ein Elfmeterschießen folgt. Direkt nach Spielende muss der Fernseher im Außenbereich aber aus sein.

Ausgenommen sind Betriebe mit Sperrzeiten aus Gründen des Gesundheitsschutzes der Nachbarschaft. Dort ist die

Nutzung der Außengastronomie ab 22 Uhr nicht erlaubt. Damit ist in diesen Fällen auch die TV-Übertragung von WM-Spielen während der gesetzlichen Nachtruhe tabu.

Die Stadt macht zugleich deutlich, dass Rücksicht auf die Nachbarschaft genommen werden muss. Fußball lebt von Emotionen, doch daraus soll keine übermäßige Lärmbelastung werden. Besonders laute Musikinstrumente bleiben draußen verboten. Dazu zählen Vuvuzelas, Trommeln, Trö-

ten und Pfeifen. Gastronomen müssen dafür sorgen, dass solche Dinge in ihrer Außengastronomie nicht genutzt werden, notfalls durch ihr Hausrecht.

Vorsicht auch beim Aufbau der Technik: Bildschirme, Fernseher oder Beamer müssen sicher innerhalb der genehmigten Außengastronomiefläche stehen und so ausgerichtet sein, dass sie nicht die Verkehrssicherheit gefährden.

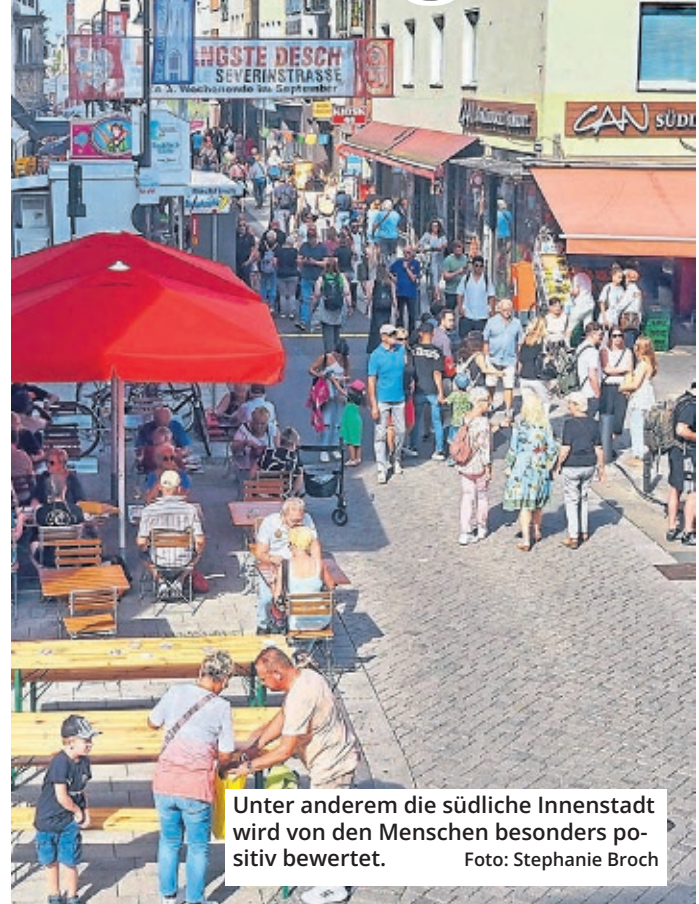
Public Viewing in der Außengastronomie ist ausschließlich für die Gäste des jeweiligen

Betriebs gedacht. Bilden sich Menschenansammlungen außerhalb der genehmigten Fläche, muss die Übertragung unterbrochen werden, bis sich die Ansammlung aufgelöst hat. Die Stadt empfiehlt den Gastronomen, frühzeitig das Gespräch mit der Nachbarschaft zu suchen. So soll während der WM-Zeit ein friedliches Miteinander möglich bleiben: mit Fußballstimmung für die Gäste, aber ohne unnötigen Ärger für die Menschen, die nebenan wohnen.

**Es braucht ein ganzes Dorf, damit Kinder wachsen können.**

QR Code  
sos-kinderdoerfer.de  
SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

## Umfrage: Bessere Noten fürs Veedel



Unter anderem die südliche Innenstadt wird von den Menschen besonders positiv bewertet. Foto: Stephanie Broch

VON CHRISTIANE VIELHABER

Köln. Die Köln-Business Wirtschaftsförderung hat erneut die Stimmung in den Veedeln abgefragt. 2400 Passanten wurden in den zentralen Einkaufsstraßen von zwölf Stadtteilen interviewt. Im Vergleich zu einer ähnlichen Befragung 2023 verbesserte sich die Durchschnittsnote aller Veedel von 2,9 auf 2,4. Rund zwei Drittel der Befragten vergaben die Schulnoten eins oder zwei. Fast alle untersuchten Veedel haben sich im Vergleich zu 2023 verbessert oder sind auf ähnlichem Niveau geblieben.

Besonders deutliche Verbesserungen zeigen Dellbrück (3,3 auf 2,5), Porz (3,9 auf 3,2) und die nördliche Innenstadt (2,8 auf 2,1). Nur Ehrenfeld verzeichnet eine leichte Verschlechterung (2,0 auf 2,3). Am stärksten bewertet mit 2,0 wurden Lindenthal, Sülz und die südliche Innenstadt, am schwächsten schneiden – trotz Verbesserungen – Kalk mit der Note 3,5 ab. 85 Prozent besuchen ihr Veedelszentrum min-

destens einmal pro Woche (2023: 81 Prozent). Einkaufen bleibt mit 51 Prozent der meistgenannte Besuchsgrund – ist aber rückläufig (2023: 61 Prozent). Gastronomiebesuche gewinnen als Motiv an Bedeutung: von 25 auf 30 Prozent. 78 Prozent der Befragten gaben an, sich in ihren Veedeln wohlfühlen. „Köln ist eine attraktive Metropole und durch den Strukturwandel im Handel weit weniger stark betroffen als andere Städte. Darauf können wir uns aber nicht ausruhen“, so Manfred Janssen, Geschäftsführer von Köln-Business.

Ebenfalls neue Zahlen gibt es zu den Leerständen. Leereständen gehören zu häufigsten geäußerten Kritikpunkten, wenn über den Zustand der Stadt geredet wird. Köln-Business hat nun erneut genau nachgezählt. Ende 2024 und in Nacherhebungen 2025 wurden alle 33.000 Ladenlokale erfasst. Das Ergebnis: Die Leerstandsquote ist seit der letzten Umfrage 2022 um rund 1,6 Prozent gestiegen. Damit bleibe sie aber deutlich un-

ter dem bundesweiten Durchschnitt von rund zehn Prozent, so Köln-Business.

Die Leerstandsquote in Unter-, Erd- und Obergeschoss liegt stadtwweit bei 5,1 Prozent (2022: 3,5 Prozent). In der Innenstadt liegt sie leicht darüber bei 5,7 Prozent. Insbesondere in der City sei dies aber meist ein kurzzeitiges Phänomen, weil „dort die Nachfrage nach Ladenlokalen anhaltend hoch ist und diese häufig schnell wieder belegt werden“.

„Eine Leerstandsquote um rund fünf Prozent ist ein gesunder Leerstand, damit Betriebe umziehen, sich vergrößern oder verkleinern oder neu nach Köln kommen können. Viele Städte haben große Probleme mit dauerhaften, großflächigen Leerständen. Köln dagegen nicht“, so Manfred Janssen. Köln-Business spricht in vielen Fällen von „augenscheinlichem Leerstand“ – dabei sind Ladenlokale zwar verwaist, aber oft ist schon ein Nachmieter gefunden, für den aber noch umgebaut werden muss.

## „Maus-Lok“: WDR verklagt Modellbauer

VON HENDRIK PUSCH

Köln. Vor dem Landgericht Köln kam es zum Showdown einer Tochterfirma des Westdeutschen Rundfunks (WDR) mit einem Hersteller für Modelleisenbahnen. Der hatte ohne entsprechende Lizenz eine „Maus-Lok“ auf den Markt gebracht.

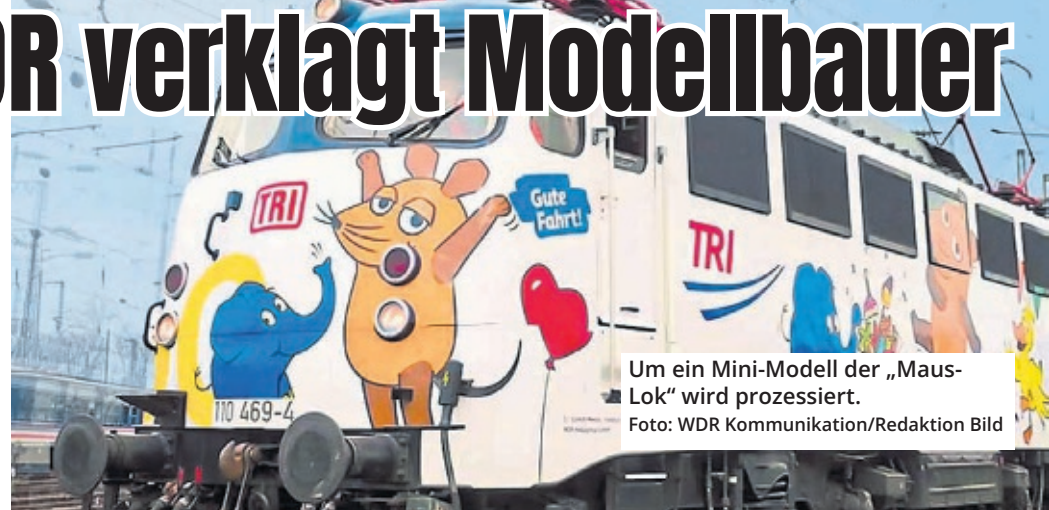
Den Stein des Anstoßes lieferte der 50. Geburtstag des blauen Elefanten, des treuen Gefährten der Maus, im Januar 2025. In Kooperation mit der Eisenbahngesellschaft „Train Rental GmbH“ (TRI) ließ der WDR eine echte Elektrolokomotive der Baureihe 110 in ein rollendes Denkmal verwandeln. Der „Elefanten-Express“ war geboren, mit Maus und Elefant auf der Front, die eine „gute Fahrt“ wünschten.

Während der große „Elefanten-Express“ über die Gleise bretterte, entwarf der Hersteller für Modelleisenbahnen eine Variante für heimische Kin-

derzimmer und Hobbykeller. Originalgetreu wurde die Originalbahn im kleinen Maßstab nachgebildet – mit den Abbildungen von Maus, Elefant und Ente. Im Oktober 2025 wurde die Tochterfirma des WDR auf die Nachbildung aufmerksam. Im Produktkatalog des Herstellers wurde sie als „Maus-Lok“ beworben, teilte das Landgericht mit.

Für die WDR-Firma stellte der Verkauf der Modelleisenbahn mit den Hauptfiguren der „Sendung mit der Maus“ einen klaren Verstoß gegen das Markenrecht dar, denn beim WDR liegen die Nutzungsrechte. „Die Nutzung der genannten Marken hat die Antragstellerin der Antragsgegnerin nicht gestattet“, so das Landgericht. Die Rechteinhaber mahnten den Anbieter der Modellbahn zunächst außergerichtlich ab, das Produkt vom Markt zu nehmen, jedoch ohne Erfolg.

Auf Betreiben der WDR-Tochter erließ das Landgericht



Um ein Mini-Modell der „Maus-Lok“ wird prozessiert. Foto: WDR Kommunikation/Redaktion Bild

zunächst eine einstweilige Verfügung und untersagte der Modellbahnfirma unter Androhung von Ordnungsmitteln, ohne Zustimmung der Antragstellerin den Modellnachbau der Elektrolokomotive der Baureihe 110 zu bewerben und anzubieten, wenn sich hierauf das Wortzeichen „Die Maus“ oder die auf der Lokomotive angebrachten Darstellungen der Figur „Elefant“ befinden. Damit fand sich der Modellbauer jedoch nicht ab.

Der Hersteller des Mini-Ele-

fanten-Express erhob Widerspruch und vertrat die Ansicht, dass keine unlautere Nutzung vorlag, „da die Markenverwendung lediglich der maßstabgetreuen Abbildung der Realität diene und die Markenbenutzung zwingend aus dem Gebot der Originaltreue folge“. Das heißt: Wie bei all seinen Bahnmodellen, die auch in der Realität über deutsche Gleise fahren, seien lediglich die Details auf der Modelleisenbahn angebracht worden, die auch real vorlagen.

Doch dieses Argument ließen die Richter nicht gelten. Es handele sich bei der nachempfundenen Bahn nicht um eine übliche Lokomotive, deren Gestaltung dem allgemeinen Publikum aus langjähriger Erfahrung bereits bekannt ist, sondern um ein besonderes Unikat, welches aus besonderem Anlass gefertigt worden ist, so das Gericht. Und das rechtfertige nicht, es als Modellbahn zu vermarkten und daraus eigenen Profit zu schlagen.

**Familienanzeigen**

**JOSEF MINRATH Bestattungen e.K.**  
seit 1876 im Familienbetrieb  
Beratung und Ausführung in allen Stadtteilen  
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten  
Bonner Str. 268 - 50968 Köln (Bayenthal) - Tel.: 0221 - 38 54 12

www.flohr-faust-grabsteine.de

**Flohr Faust**  
GRABSTEINE GmbH  
Wir helfen weiter!

Urnengrab Komplett-Set € 1.190,-  
Einzelgrab Komplett-Set € 2.350,-  
Doppelgrab Komplett-Set € 3.690,-

Grabanlagen aus Granit, inkl. Einfassung und Montage, Fundamente, Schrift und Ornament eingehauen sowie einer Laterne aus Bronze oder Aluminium.  
Luxemburgerstr. 249-251 50354 Hürth-Hermülheim 0 22 33 - 70 00 34

**Straßen wirklich zu schmal? Mehr als 450 Stellplätze sollen in der Innenstadt weg**

# Anwohner messen selbst nach



Mit Gliedermaßstäben, Kamera und Notizblock zogen Christof Preiß (l.) und Andreas Benez durch die betroffenen Straßen im Griechenmarktviertel. Foto: zVg

Seit Monaten sorgt das Thema für Diskussionen und Frust bei den Anwohnern! Im Kölner Stadtbezirk Innenstadt werden insgesamt 453 Parkplätze gestrichen – allein 72 davon im Griechenmarktviertel. Die Anwohner wurden per Flugblatt im Hausflur am 27. März 2026 mit einer Vorlaufzeit von gerade mal zwei Wochen über den Beginn der Maßnahme in Kenntnis gesetzt. Die Umsetzung läuft mittlerweile auf Hochtouren, Rückbauarbeiten haben begonnen.

VON MATTHIAS TRZECIAK

**Köln.** Anwohner Christof Preiß (42) war skeptisch und hat zusammen mit seinen Nachbarn Andreas Benez (53) und Nadine Krachten (50) die Begründung der Stadt sofort überprüft und nachgemessen – sie kommen zu einem vernichtenden Ergebnis: Die Zahlen stimmen nicht, und alternative Maßnahmen wurden offensichtlich nicht überprüft oder gar in Erwägung gezogen. Im Veedel sind laut Flugblatt folgende sieben Straßen betroffen: Am Rinkenpfehl (13 Parkplätze), Große Telegraphenstraße (20), Friedrichstraße (7), Frankstraße (14), Huhngasse (7), Schartgasse (4) und Alte Mauer am Bach (7). Begründung der Stadt: Eine

zwingend notwendige Mindestfahrbahnbreite von 3,05 Metern sei wegen der parkenden Autos nicht mehr gewährleistet, Rettungsfahrzeuge kämen im Notfall nicht mehr durch. Laut Straßenverkehrs-Ordnung ist das Halten und Infolgedessen auch das Parken, an „engen und unübersichtlichen Straßenstellen“ verboten.

**Anwohner stellt Eindeutigkeit der Rechtsprechung in Frage**

Ob die Rechtsprechung allerdings so eindeutig ist, stellt Preiß in Frage. Dass die betroffenen Straßen im Griechenmarktviertel grundsätzlich passierbar seien, zeige ein simples Indiz: „Die großen Müllfahrzeuge der AWB

kommen problemlos durch, oftmals auch Reisebusse, mit welchen Gäste zu Veranstaltungen in die Wolkenburg anreisen“, so Preiß. Das Ergebnis ihrer akribischen Vor-Ort-Begehung: In den meisten Fällen sei die Mindestfahrbahnbreite von 3,05 Metern bei ordnungsgemäß abgestellten Fahrzeugen sehr wohl gegeben gewesen. Weiteres Erstaunen bot sich Preiß bei der Auswertung der Vor-Ort-Begehung. Die Stadt gibt laut Flugblatt an, dass 72 Parkplätze im Griechenmarktviertel entfallen. Preiß kommt nach seiner Zählung der tatsächlich in den Park-

zonen abgestellten Fahrzeuge auf mindestens 92! Noch pikanter: Er vermutet, dass in der gesamten Innenstadt dadurch nicht 450, sondern eher 550 Parkplätze entfallen. Damit konfrontiert, sagt ein Stadtsprecher: „Die Datengrundlage basiert auf Messungen, die vor Ort durchgeführt wurden.“ Für die Nachbarn ist klar: Die Stadt handelt dabei oftmals unverhältnismäßig. Preiß hat eine Online-Petition („Prüfung Alternative zu Entfall von Parkplätzen in Kölner Innenstadt“) gestartet – schon knapp 1500 Menschen unter-

- Verglasungen aller Art
- Ganzglaskonstruktionen
- Innenausstattungen
- Spiegel nach Maß
- Glas-Dächer
- Glas-Duschen
- Glas-Geländer
- Reparatur und Service

**GLAS & SOLUTIONS KÖLN**

Wir sind umgezogen  
Emil-Hoffmann-Straße 35  
50996 Köln

Glas & Solutions Köln e.K. | Emil-Hoffmann-Straße 35, 50996 Köln | Tel.: 02236-4 90 91 50 u. 0221-86 16 86 | www.glas-solutions.com

# Keine Stellplätze auf Schulgelände

VON STEPHANIE BROCH



Das Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg in Zollstock verfügt über rund 150 Parkplätze. Foto: Stephanie Broch

**Zollstock.** Feierabendparken wird seit Jahren als eine Möglichkeit diskutiert, den Parkdruck in den Veedeln in den Abend- und Nachtstunden zu mindern: Private oder öffentliche Stellplätze, die außerhalb ihrer regulären Nutzungszeiten leer stehen, werden Anwohnern kostengünstig zur Verfügung gestellt. Die Fahrzeuge müssen am nächsten Morgen in der Regel bis 7 Uhr morgens wieder weggefahren werden. In Köln läuft ein solcher Test bislang nur auf zwei Alldi-Parkplätzen in Ehrenfeld und Bickendorf. Für Zollstock hatten die Rodenkirchener Grünen nun einen eigenen Anlauf unternommen. Gemeinsam mit der SPD sowie den Einzelvertreterinnen von Volt und Linke beantragten sie in der jüngsten Sitzung der Bezirksvertretung, die Parkplätze des Alfred-Müller-Armack-Berufskollegs an der Brüggener Straße für das Feierabendparken prüfen zu lassen. Konkret ging es um rund 150 Stellplätze, die werktags zwischen 17 und 7 Uhr sowie sonntags ganztägig zumindest teilweise geöffnet werden sollten. „Das Berufskolleg bietet sich hierfür an, weil es ein städtisches Gelände ist. Es liegt daher allein bei der Stadt Köln, die Stellplätze für Feierabendparken zur Verfügung zu stellen“, begründete Bodo Schmidt von den Grünen

den Vorstoß. Das Berufskolleg wird von 2360 Schülerinnen und Schülern besucht, rund 85 Prozent davon sind über 18 Jahre. Doch noch vor der Sitzung regte sich deutlicher Widerstand gegen das Vorhaben. Schulleiterin Christine Tharra sprach sich in einer ausführlichen Stellungnahme „mit Nachdruck gegen den Antrag“ aus. Die Annahme, die Parkplätze stünden außerhalb der Unterrichtszeiten leer, sei „faktisch falsch“. Das Berufskolleg mit seinen 2360 Schülerinnen und Schülern nutze die Stellflächen auch am Abend und an Samstagen. Viele Lernende kämen direkt vom Arbeitsplatz und seien auf einen Parkplatz angewiesen. Hinzu kämen Prüfungsphasen, Projektarbeiten und weitere schulische Veranstaltungen außerhalb der Kernzeiten, erläutert Tharra. Auch eine sonntägliche Öffnung bewertet sie kritisch. Sie befürchtet, dass Fahrzeuge montagsmorgens noch auf dem Gelände stehen könnten oder der Parkplatz vermüllt hinterlassen werde. Zudem äußerte sie Sicherheitsbedenken hinsichtlich einer Nutzung des abgeschlos-

senen Geländes durch Obdachlose oder Drogenabhängige. „Aus schulischer Sicht besteht dadurch eine konkrete Gesundheitsgefährdung für alle am Schulleben Beteiligten“, äußerte Tharra. Auch das Bürgeramt Rodenkirchen lehnt das Vorhaben ab. Es sieht Sicherheit und Ordnung des schulischen Lebens durch eine Öffnung des Geländes ebenfalls gefährdet, da es zu Vandalismus, Aufenthalt unerwünschter Dritter, Verschmutzung, Sachbeschädigung und langfristigen Abstellen von Autos kommen könne. Es weist zudem in seiner Stellungnahme darauf hin, dass für außerschulische Veranstaltungen in der Aula eine gewisse Anzahl an Parkplätzen bereitstehen müsse. Angesichts dieser klaren Stellungnahmen zog die SPD ihre anfängliche Unterstützung zurück. Die Grünen hielten dennoch an einer Prüfung fest. Eine Mehrheit der Bezirksvertreter ließ sich davon nicht überzeugen. Der Antrag wurde gegen die Stimmen von Grünen und Volt von CDU, KSG/FDP und AfD abgelehnt. SPD und Linke enthielten sich.

## „Schulmedizin rettet Leben, gesund werden musst du selbst.“

Master Sai Cholleti

Warum Energiemanagement heutzutage die wichtigste Fähigkeit für ein gesundes Leben ist. Und wie Prana-Heilung dabei helfen kann.



Alles in Ihnen strebt nach Gesundheit. Das müssen Sie nicht glauben, das haben Sie selbst erlebt. Pflaster haben die aufgeschürften Knie Ihrer

Kindheit nicht geflickt. Stattdessen waren Sie Zeuge/-in eines lebenswichtigen Prinzips – genannt Selbstheilung. Anders ausgedrückt: Ihr Kör-

per ist darauf programmiert, sich selbst zu heilen.

Prana-Heilung nach MCKs® zielt darauf ab, ihn bei dieser Meisterleistung zu unterstützen, indem sie ein tiefes Verständnis von energetischen Zusammenhängen im Körper vermittelt. Das Ergebnis: Der Körper findet schneller in seine Kraft zurück. Bei regelmäßiger Anwendung können selbst chronisch gewordene Symptome abklingen. Gesundheit ist in diesem Sinn Lebensenergie, die ungehindert fließen kann. Das Wissen um die Gesetze der Energie und deren Anwendung sind der Schlüssel dazu.

Zelle fließen lässt. Körperliche Symptome sind oft Zeichen dafür, dass die Kommunikation dieses Netzwerks gestört ist. Mit Prana-Heilung können diese Störfelder auf feinstofflicher Ebene aufgespürt und beseitigt werden – oft sogar, bevor sie als Krankheit in Erscheinung treten.

Master Sai Cholleti erklärt auf seinen deutschlandweiten Events die wichtigsten Prinzipien der Prana-Heilung. Mit viel Witz macht er aus einem Vortrag ein persönliches Erlebnis – Live-Anwendung inklusive. Freuen Sie sich auf einen Abend, der Ihren Verstand stretcht!

MASTER SAI LIVE

## SELBSTHEILUNG IST MÖGLICH.

Tickets: [www.prana-erlebnisabend.de](http://www.prana-erlebnisabend.de)

27.05.26  
19:30 Uhr

Lutherkirche Südstadt  
Martin-Luther-Platz 4  
50677 Köln

Info: Tel. 02271 64609

VVK 15€  
Stuhl-Ticket 12€  
AK 20€

TICKETS!

Veranstalter: PRANA GERMANY e.V.

\* Alle VVK-Mitgl. An der AK nur Barzahlung. \* Für Schüler:innen ab 16 J., Azubis und Studierende. Nur im VVK.

Wie kann das sein? Der Körper besteht aus Knochen, Organen, Muskeln, Nerven sowie einem Blut- und Lymphkreislauf. Doch nicht alles, was ihn am Leben hält, ist für das Auge sichtbar. Die asiatische Medizin kennt seit Jahrhunderten ein weiteres, feinstoffliches Netzwerk aus Energiehüllen (Aura) und Energiezentren (Chakren), das die Gesundheit maßgeblich beeinflusst. Es schützt und versorgt den Körper, indem es Lebensenergie (= Prana) in jede

Prana-Erlebnisabend in der Lutherkirche in Köln

am 27.05.2026, Beginn: 19:30 Uhr.

TICKETS HIER!  
[www.prana-erlebnisabend.de](http://www.prana-erlebnisabend.de)  
VVK 15 Euro,  
erm. 12 Euro für Schüler:innen ab 16 J., Studierende, Azubis.  
Nur im VVK.  
AK 20 Euro nur Barzahlung

Das Wetter wird präsentiert von Habuzin

EIGENER SERVICE:

- LIEFERUNG • ANSCHLUSS
- ALTGERÄTABTRANSPORT

**Miele** Spülmaschine G 5611 SCI

teilintegrierbar • 5 Programme, 5 Temperaturen • AutoOpen-Trocknung • Besteckschublade • Quick-, Fein-Programm • höhenverstellbarer Oberkorb • Energieeffizienzklasse: A'

799,-

UVP \* 1129,-

EDELSTAHLLENDE

NOCH MEHR TOP ANGEBOTE VOR ORT

IHR EXPERTE: OTHON KAIMAKTISIS

**Habuzin**

einfach persönlicher.

Antwerpener Straße 6-12 | 50672 Köln  
Frankfurter Straße 567a | 51145 Köln (Porz-Eil)  
0221/513481 und 02203/52800  
Radio Habuzin | Inh. Rudolf Habuzin

[www.habuzin.de](http://www.habuzin.de) vorhanden

# Anzeigen per Videochat aufgeben

**Köln.** Die Polizei Köln will Strafanzeigen künftig auch per Videochat entgegennehmen. Mit dem neuen Angebot erweitert sie ihren Service zusätzlich zur Onlineanzeige und zur Anzeigenerstattung auf der Wache. Nach Angaben der Behörde sollen dadurch auch die Qualität der Anzeigen verbessert und die Bearbeitung beschleunigt werden.

Die Testphase ist kürzlich gestartet, zunächst für Bürgerinnen und Bürger, die in den Polizeiwachen Ehrenfeld, Weiden, Chorweiler und Nippes Anzeige erstatten möchten. Möglich ist die Videoanzeige außer an Feiertagen montags bis mittwochs

von 8 bis 16 Uhr sowie donnerstags und freitags von 8 bis 20 Uhr. Wer den Service nutzt, kann sich unter Umständen Wartezeit auf der Wache ersparen.

Wer Interesse hat, wird nach dem Scannen eines in den Wachen aushängenden QR-Codes durch mehrere Fragen geführt. So soll sichergestellt werden, dass sich der jeweilige Fall überhaupt für eine Anzeigenerstattung per Videochat eignet. Das Angebot ist auf Strafanzeigen leichter Kriminalität beschränkt, etwa bei Diebstahl, leichten Betrugsdelikten, Sachbeschädigungen oder Beleidigungen.

Voraussetzung ist zudem, dass keine physischen Beweismittel vorliegen. Die Tat muss in Köln oder Leverkusen passiert sein. Bei Delikten im Internet gilt stattdessen, dass die anzeigenerstattende Person ihren Wohnsitz in Köln

oder Leverkusen haben muss. Der Service steht derzeit nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Außerdem müssen sich Anzeigenerstatter mit einem gültigen Lichtbildausweis identifizieren, die Datenschutzbedingungen akzeptieren und über die notwendige Technik verfügen.

Sind alle Bedingungen erfüllt, gelangen Nutzerinnen und Nutzer in einen virtuellen Wartezimmer. Sobald eine Polizistin oder ein Polizist für die Anzeigenaufnahme zur Verfügung steht, wird die Anzeige in einem separaten Videochat aufgenommen.

Die Polizei weist darauf hin, dass in der Testphase nur begrenzte Kapazitäten zur Verfügung stehen und nicht von Beginn an alles reibungslos laufen dürfte. Wer den Service nutzt, hilft nach Angaben der Behörde dabei, Abläufe und Technik zu testen und mögliche Verbesserungen anzustoßen. Nach der Anzeigenaufnahme können Teilnehmende ihre Erfahrungen zudem in einer Umfrage mitteilen. In Notfällen oder bei schwerwiegenden Delikten gilt weiterhin: sofort die 110 wählen. (red.)



Foto: Kl-generiertes Symbolbild

## Julianes Werke rocken ganz besonderes Museum

Juliane Pilster vor ihren Kunstwerken in der LEGO Masterpiece Gallery in Billund (Dänemark). Foto: Pilster/Instagram



# Kölnerin in der Lego-„Hall of Fame“

Juliane Pilster (41) hat etwas geschafft, wovon viele Künstler träumen: Ihre Les Paul aus Lego hängt gemeinsam mit einer Fender Stratocaster und einem Bass (Yamaha Flying Samurai) im Museum. Und nicht in irgendeinem, sondern in der „Hall of Fame“ der Legoliebhaber: der Masterpiece Gallery in Billund.

von SUSANNE SCHOLZ

**Köln.** In der Heimat der bunten Steine ausstellen zu dürfen, ist eine Ehre, die nur Auserwählten zuteil wird. Entsprechend bewegt ist die 41-Jährige, als sie beim EXPRESS-Besuch davon erzählt. „Ich habe im April 2025 eine Mail bekommen und dachte zuerst, das ist Spam“, so Juliane.

Das internationale Museum im dänischen Billund, der Heimat der Legosteine, wollte tatsächlich Julianes Exponate ausstellen. Der Bass und zwei E-Gitarren, originalgetreu nachgebaut, schmückten die Ausstellung und sorgten für verwunderte Blicke. „Es gab sogar jemanden, der sich fragte, was eine Gitarre in einer Legoausstellung zu suchen hat“, erzählt die dreifache Mutter und ihre Augen leuchten stolz.

Einmal auf den musikalischen Geschmack gekommen, legte sie mit einem Keyboard nach. Für ein Schlagzeug fehle ihr noch die Zeit, „aber lustig wäre das schon“, schmunzelt Juliane, die auf Lego-Anleitungen lieber verzichtet. „Das finde ich langweilig.“

Der Grundstein zur Legoliebe wurde ganz klassisch gelegt: mit Duplo. Schon als Einjährige war Juliane vom Bauen fasziniert. Über die Jahre wurden die Steine kleiner, die Bauwerke größer. In den 1990er Jahren entfachten die Lego-Weltraumserien ihr Interesse. „Damals stapelte sich das Lego unter dem Hochbett“, erinnert sich Pilster, die in Celle geboren wurde und seit 2024 mit ihrem Mann und drei Kindern in Köln lebt.

Ein eigenes Zimmer für ihre Legoliebe hat sie studierte Elektrotechnikerin nicht. „Die sind von den Kindern belegt“, sagt sie. Doch Lego ist natürlich in der Wohnung präsent. „Etwa eine Million Steine“, schätzt sie, seien in Kisten verstaut. „Könnten aber auch fünf Millionen sein“, lacht Juliane, die alles selbst fi-

nanziert. „Eine Lego-Flatrate wäre toll.“

Sie hat auch eine Vermutung, warum es so wenige Einsteine gibt. „Die kann man nicht so gut weiterbauen.“ Tipps für alle Lego-Fans hat uns Juliane Pilster übrigens ganz oben im Video verraten.

Die Idee, ausgerechnet Musikinstrumente aus Lego zu bauen, hat Juliane ihrem Vater zu verdanken. Er entfachte nicht nur ihre Legoliebe, sondern lieferte als Bassist auch die Vorlage für den Legobass. Den Yamaha Flying Samurai hat sie sich inzwischen als Dauerleihgabe gesichert.

Neben den Stücken in Originalgröße („das erleichtert den Transport, da sie in Gitarrenkästen passen“) liebt Juliane auch Architektur. „Ich mag es, beim Gang durch die Stadt in Legosteinen zu denken“, erzählt Juliane, die ganz begeistert von der Arbeit des Velverters Volker Pardon (70) ist. Der Rentner hatte den Kölner Dom mit 228.100 Steinen nachgebaut. „Sensationell“, schwärmt sie und zollt Pardon Respekt.

Die Liebe zu Lego lässt sich auch in den beruflichen Alltag einbauen. Juliane Pilster, die Change-Prozesse begleitet, nutzt dazu auch die Steine. „Legosteine sind geduldig“, weiß sie und erklärt, wie den Steinen Bedeutung verliehen werden kann. Durchsichtige Steine können beispielsweise für Transparenz stehen. So lassen sich Projekte spiele-

risch entwickeln und umsetzen. „Zunächst baut jeder für sich selbst, dann werden die Projekte zusammengeführt.“

Und das Schöne: „Wenn etwas kaputtgeht, können wir es wieder zusammenbauen.“ Wichtig sei, sich immer auf das Wesentliche zu konzentrieren – sowohl bei Projekten als auch beim Lego.

Mit ihrer Legokunst ist Juliane Pilster auch in ihrer Heimat Niedersachsen präsent. Gemeinsam mit @steinfluencer entwarf Juliane eine Miniaturversion des Landtages. Das vereinfachte Modell wird an Gäste des Hauses verschenkt.

Julianes Werke gab es übrigens auch schon in Köln

zu sehen. In der Motorworld war sie mit ihren Instrumenten präsent. Bei der Ausstellung „Bricks and Friends“ Anfang Mai war sie in diesem Jahr nicht dabei – schließlich sind ihre Instrumente noch bis September in Billund zu sehen.

Eine Reise ins dänische Legomekka lohnt sich aber in jedem Fall, findet auch Juliane. Sie wird mit ihrer Familie im Sommer nach Dänemark reisen. Für den Zwei-, Acht- und Zehnjährigen Nachwuchs sicher etwas ganz Besonderes, Mamas Arbeiten in einem Museum zu sehen. Ob sie ihr einmal nacheifern? Sie bauen auf jeden Fall schon fleißig mit.



Schon früh zeigte sich bei Juliane Pilster die Liebe zu den bunten Steinen. Foto: Pilster



Täuschend echt: Juliane Pilster mit einem ihrer Ausstellungsstücke. Foto: Legohouse/tech2com UG

**MEGA OUTLET**  
Rabatt bis zu 70%  
auf Gartenmöbel,  
Töpfe & BBQs

Himmelfahrt 9-18 Uhr  
verkaufsoffen!

**LEURS**  
Gartencenter  
STRAELSEWEG 370 VENLO  
GARTENCENTERLEURS.DE

## Kölner „Heizkeller der Zukunft“

**Köln.** Die Stadt Köln informiert am Samstag, 9. Mai 2026, über die Kommunale Wärmeplanung und klimafreundliches Heizen.

Anlass ist der vom Land Nordrhein-Westfalen initiierte Aktionstag „Heizkeller der Zukunft“, der von 13 bis 20 Uhr auf dem Gelände der Innung Sanitär Klima Heizung Köln an der Rolshover Straße 15 stattfindet. Vor Ort beraten regionale Handwerksbetriebe, Energieberater, Schornsteinfeger sowie Hersteller von Heiztechnik zu Fragen rund um Heizungstausch, Gebäudemodernisierung und Energiewende. Ergänzt wird das Angebot durch Fachvorträ-

ge. Die Kommunale Wärmeplanung soll Eigentümern, Unternehmen und Netzbetreibern Orientierung für eine langfristig klimaneutrale Wärmeversorgung geben. Der Kölner Termin ist der erste von insgesamt 16 Aktionstagen in Nordrhein-Westfalen. Über die Veranstaltung hinaus bietet die Stadt weitere Beratungen an: Am 9. Juli gibt es eine Online-Information zur Wärmeplanung, zudem ist das „Kölner Energiemobil“ in den Veedeln unterwegs. Die Verbraucherzentrale NRW bietet in Kooperation mit der Stadt Vor-Ort-Beratungen zu Sanierung und Heizungstausch an.

**OPHIRUM** Deutschlands größter Filialist

**GOLDFUXX**

**REKORDSTÄNDE IM GOLDPREIS! JETZT IHR ALTGOLD VERKAUFEN!**

WIR SIND FÜR SIE VOR ORT IN **KÖLN** HAUPTSTR. 39-41

WIR STELLEN EIN! JETZT BEWERBEN:

www.ophirum.de

Locations:  
**GOLDFUXX AACHEN** Büchel 22-24, 52062 Aachen  
**GOLDFUXX HILDEN** Heiligenstr. 8, 40721 Hilden  
**GOLDFUXX DÜSSELDORF** Friedrichstr. 108, 40217 Düsseldorf

## Rund 16 Millionen Euro wurden investiert



Die 1971 errichteten Trichter-Schirme wurden alle erneuert und zahlenmäßig aufgestockt. Fotos: Decker

# DAS ist der neue Tanzbrunnen

Anfang der Woche wurde noch allerletzte Hand angelegt. Aber alles wird rechtzeitig zur Saisonöffnung am Samstag fertig. Und schon seit zwei Wochen ist sichtbar, wie schick der Kölner Tanzbrunnen nach umfassender Sanierung und Erweiterung geworden ist. Die Bühne wurde erweitert und mit neuen Lautsprechertürmen versehen, die markanten Schirme davor erneuert.

VON MARCEL SCHWAMBORN UND DANIELA DECKER

Köln. „Wir haben die Maßnahme im Kosten- und Terminrahmen abgewickelt“, sagte der technische Betriebsleiter Torsten Leesmeister-Zawacki von der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln am Mittwoch vergangener Woche mehrmals voller Stolz.

Das Budget von rund 16 Millionen Euro für die Modernisierung wurde eingehalten. Passend zur Saisonöffnung am 9. Mai mit dem Konzert von Cat Ballou soll der letzte Bauzaun verschwunden sein. 12.500 Gäste können dann erstmals das neue Ambiente bestaunen. „Ich bin total begeistert“, sagte Koelncongress-Ge-

schaftsführer Ralf Nüsser beim Gang über die Open-Air-Anlage. Über 40 Veranstaltungen hat er in diesem Jahr im Kalender stehen, daher war ein pünktlicher Bauabschluss extrem wichtig. „Die Bauteams haben hier bei Regen, Schnee und Hagel durchgehalten. Das enge Zusammenspiel zwischen den Beteiligten war phänomenal.“

Denn im Tanzbrunnen mussten mehrere Gesichtspunkte beachtet werden. „Das gesamte Ensemble samt Staatenhaus steht unter Denkmalschutz“, sagte Stadtkonservator Dr. Thomas Werner. „Die Sanierung hat den Charakter erhalten, den es zu erhalten galt.“

Das Gelände im Kölner Rheinpark blickt auf eine lange Geschichte. Bereits in den 20er-Jahren wurde der Brunnen im Zentrum des Geländes errichtet. 1949 wurde dieser mit einer Plattform versehen, auf der sonntags Tanztee-Veranstaltungen stattfanden.

Zur Bundesgartenschau 1957 entwarf Architekt Professor Frei Otto das Sternwellenzelt über der Tanzfläche. Zudem wurde vom Kölner Architekten Hans Schilling ein Bühnenhaus an der jetzigen Stelle der Bühne errichtet. „Die Zeltkon-

struktion war ein Vorläufer für den Münchner Olympiapark“, sagt Werner und unterstreicht damit das historische Erbe der Anlage.

### Alte Trichter-Schirme wurden eingelagert.

1971 wurden die markanten Trichter-Schirme vor der Bühne errichtet. „Sie waren eine Reminiszenz an den Rheinpark und sollten wie aufgehende Tulpen aussehen.“ Ursprünglich waren die Schirme sogar im Winter einklappbar. Die wichtigste Aufgabe bei der Modernisierung war es nun, den historischen Charakter des Geländes zu behalten, gleichzeitig aber den neuesten Konzertanforderungen anzupassen und eine bessere Sicht auf die Bühne zu ermöglichen.

Die fünf Schirme wurden formgleich ersetzt, sind jetzt höher und zudem durch vier weitere ergänzt worden, damit noch mehr Gäste bei Regen trocken bleiben und besser die Bühne im Blick haben. Das ursprüngliche Bühnenhaus ist weiter erkennbar, jedoch durch ein zweites in Messing-Gold-Ton umbaut worden. Die alten Schirme wurden eingelagert. Sie werden saniert und sol-

len anschließend an zentralen Punkten des Rheinparks wieder aufgebaut werden.

„Selbst der Bodenbelag ist noch aus dem Jahr 1971“, erläuterte Leesmeister-Zawacki. „Die Betonsteine wurden aufgenommen und wieder neu verlegt. Dabei kam es auch zu den einzigen nennenswerten Problemen und Verzögerungen wegen Kampfmittelfunden im Boden.“ Im Oktober 2025 begannen die Umbauarbeiten, inzwischen ist man weitestgehend fertig.

Neu ist auch die Soundtechnik in zwei Türmen neben der Bühne. Nüsser unterstrich noch einmal, wie wichtig den Musikstars inzwischen eine entsprechende Lautstärke auf dem Gelände ist, ohne dass diese jedoch für Anwohnende und Gäste zur Belastung werden darf. Ein kleiner Soundcheck zeigte: Die Open-Air-Saison kann kommen.

Die Saisonöffnung mit Cat Ballou an diesem Samstag, 9. Mai, ist schon länger ausverkauft. Wer an diesem Samstagabend aber bei hoffentlich schönem Frühlingwetter im Rheinpark unterwegs ist, kann vielleicht einen Blick auf das Feuerwerk nach dem Konzert erhaschen.



Die Bühne und die neuen Soundtechnik-Türme erstrahlen in einem Messing-Gold-Ton.

Stadtkonservator Dr. Thomas Werner (r.), Torsten Leesmeister-Zawacki (m.), Technische Betriebsleitung der Gebäudewirtschaft und Ralf Nüsser (l.), Geschäftsführer von Koelncongress, erläuterten das historische Erbe und die baulichen Aufgaben, die sich daraus ergeben haben.



## Lesen Sie am Sonntag

**Alzheimerdiagnose: Experte macht Mut**



Verfall lässt sich aufhalten

**Auf den Spuren von „Lecker an Bord“**



Genuss-Radeln entlang des Rheins

schnell. schneller.

## Su säht mer en Kölle

Mamms Ihredaach

Em Kölsche säht mer für de Mutter Mamm, wat sich dann als Mammsdaach (Muttertag) e bessje blöd anhört. Dä Jedenkdaach, wie mer en hüek kenne, jitt et noch nit esu lang. Erfunge hät in em Jahr 1907 et Anna Marie Jarvis us Philadelphia. Am 09. Mai 1914 dät dann dä amerikanische Präsident Harold Wilson bestemme, dat dä

zweite Sonndaach em Mai als Ihredaach für en Mamm ze feere ess. Bei uns kennt mer in zick 1922. Wann ming Pänz nit ens köme oder aanreefe, dann bröten die dat aan däm Daach och nit ze dünn. Offsetz su mänch verlose Mütterche bei der Mutter Jrön (bei der Mutter Natur) un ess am kriesche. Dä Daach sollt mer besser avschaffe.

Katharina Petzoldt



# SMILE OPTIC

alle Brillen - ein Preis

## Alle Brillen 149,-

## Alle Gleitsichtbrillen 249,-

**2. Brille** Einstärken 129,-  
Gleitsicht 229,-

**3. Brille** Einstärken 99,-  
Gleitsicht 199,-

**4. Brille** Einstärken 99,-  
Gleitsicht 199,-

**EINFACH ALLES INKLUSIVE**

Premium Markengläser aus NRW Fertigung in der Smile Manufaktur Köln  
Internationale Markenbrillen gilt für das komplette Sortiment

**SMILE OPTIC**  
jetzt 43x in NRW  
www.smileoptic.de

58126 Birgheim	ANTRO-Kaiser-Str. 16	Tel. 02271/998381
50667 Köln-City	CURACY Brühl-Str. 83-85	Tel. 0221/4207990
50677 Köln-Südstadt	Bonner Str. 12	Tel. 0221/20195293
50733 Köln-Nippes	Neusser Str. 229	Tel. 0221/16791630
50823 Köln-Chorweilerhof	Vereiser Str. 530	Tel. 0221/48531050
50931 Köln-Lindenthal	Dürer Str. 225	Tel. 0221/9006777
51065 Köln-Mülheim	Calene-Werke Platz	Tel. 0221/94979380
51069 Köln-Dellbrück	Dellbrück-Heidepark-Str. 18	Tel. 0221/29720928
51145 Köln-Porz	Hindrich-Heidepark-Str. 3	Tel. 02202/3881527
53111 Bonn	Poststraße 36	Tel. 0228/61997735
53757 Sankt Augustin	H. J. A. Heidepark-Str. 16	Tel. 02241/6118810
53773 Hennef	Frankfurter Str. 96	Tel. 02242/8735703
53840 Troisdorf	Troisdorf-Caldene	Tel. 02241/9730295

NUR AN DIESEN TAGEN!

FREITAG  
**15.**  
MAI

SAMSTAG  
**16.**  
MAI

# porta

HIMMLISCHE RABATTE

BIS ZU

## 35%

AUF MÖBEL UND  
TEPPICHE

+

# 20%

AUF ALLES

ohne Wenn  
und Aber\*\*

EXKLUSIV FÜR SIE

**KÜNSEMÜLLER**

KOPFKISSEN, 80x80 cm,  
Füllung: 1000 g,  
85% Federn/  
15% Daunen,  
Bezug: 100% Baumwolle  
0716007.01

ohne Abb.:  
40x80 cm, 550 g, .00  
UVP  
**29.99**

33% SPAREN  
**19.99**

Alles Abholpreise UVP **39.99**

**HÄHNCHENSCHNITZEL**, mit Sauce  
Hollandaise und Pommes frites

8,-<sup>90</sup>  
**je 6.90**

Beispielabbildung  
Angebot nur im porta Restaurant erhältlich.  
Nicht in Bergheim. Solange der Vorrat reicht!  
Nur gültig am 15.+16.05.2026.  
Öffnungszeiten unter [porta.de/gastronomie](https://porta.de/gastronomie)

51149 Köln-Gremberghoven • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Gremberghoven • Hansestraße 51-53 • A 559, Abfahrt Gremberghoven  
Direkt am Airport Business Park • Tel.: 0 22 03 90 42-0 | 50126 Bergheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bergheim • Humboldtstraße 2  
Tel.: 0 22 71 60 77-0 | 51147 Köln-Porz-Lind • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Köln Porz-Lind Portastraße • An der B 8/A 59 • Tel.: 02203 603-0  
53332 Bornheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bornheim • Alexander-Bell-Str. 2 • Tel.: 02222 6499-0 • A 355 Abfahrt Bornheim  
50226 Frechen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Frechen • Europaallee 1 • Tel.: 02234 603-0

\*1 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, mit „Dauerpreis“ und „Preishammer“ gekennzeichnete Artikel, Ausstellungsstücke, Gartenmöbel, Produkte aus dem Onlineshop und der Abteilung Quartier. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gilt nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons am 15.+16.05.2026. \*2 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe [porta.de](https://porta.de). Gilt nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons am 15.+16.05.2026. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten.

# Köln

1,073 Mio. Einwohner

86 Veedel

9 Bezirke

1 EXPRESS - Die Woche

# Ihr Marktplate

## Bauen & Wohnen

### Bauen & Wohnen

**Bauunternehmen** Klimek, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 0163-9296863

**Sanitär- / Heizungsfirmen** muss nicht teuer sein ☎ 02206-9442209



## Kleinanzeigen

### Freizeit/Sport

Sie sind über 60 Jahre, wohnen in Osendorf und möchten gemeinsam etwas unternehmen oder neue Kontakte knüpfen? Das SeniorenNetzwerk Osendorf lädt herzlich ein. Bei uns treffen sich Menschen zum offenen Treff mit Kaffee und Gesprächen, zur kostenlosen Singgruppe oder zur Gymnastik für Frauen. Neue Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Einfach vorbeikommen oder unverbindlich melden. Jörg Paschke 0221-95154049

### Häusliche Pflege

**Einbau von Badewannen** innerhalb von 5 Stunden. Ab Pflegegrad 1 durch Ihre Pflegekasse voll gefördert.

**WANSABADKONZEPT**  
www.wansabad.de ☎ 02171/399 25 99

### Veranstaltungen

**Patiententag der Kölner Myelomtage** am Samstag, 9. Mai 2026, von 9.00 bis 15.00 Uhr an der Uniklinik Köln. Im Hörsaal 1 des LF1-Gebäudes 013 informieren anerkannte Expertinnen und Experten über aktuelle Entwicklungen und moderne Behandlungsmöglichkeiten beim Multiplen Myelom. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen unter myelomtage.medtoday.de.

### Vermischtes

**Wohnungsaufösungen** stressfrei erledigt. Wir helfen sofort. ☎ 0221-6807759

### Dienstleistung

**1a Haushaltsauflösungen** mit Wertanrechnung. ☎ 0221-378265

**1a Abfallentsorgung, Haushaltsauflösung, Entrümpelung** www.batke-transporte.de ☎ 02234-59621

**Badsanierung, Fliesen, Sanitär, Heizung, (Meisterbetrieb), kompetent, zuverlässig, günstig (Bad Ausstellungs), 4180 € Zuschuss bei Pflegegrad** ☎ 0175-4018760

**Kostenlose Haushaltsauflösung** mögl., Entsorgung aller Art, professionelle Umzüge mit Preisgarantie ☎ 0155-63555775 mickeymact@web.de

**Malerarbeiten sauber, preiswert** ☎ 02234-4308098

**Malermaler H.P. Kneis:** Fassadenbeschichtung, Rißsanierung, sämtliche Malerarbeiten, spezielle Putz- und Wischtechniken ☎ 0172-2421526, eMail: hanspeter.kneis@koeln.de, www.hp-kneis.de

**Reinigung von Terrassenüberdachungen** aller Art zum Festpreis! ☎ 0221-75983287

**Wohnungsaufösungen, Entrümpelungen,** schnell, preiswert. SSM Köln, 0221-6403152. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfeprojekt!

### Garten

**BAUMDIENST MÖDL**  
• Baum- und Risikofällungen  
inkl. Entsorgung  
• Klettertechnik • Wurzelfräsen  
• kostenlose Beratung  
Tel. 02234 - 899988

**0.-Anfahrtskosten** Alle Gartenarbeiten jeder Art zum Festpreis, Rückschnitt von Hecken, Sträuchern, Bäumen, Rasenpflege, Rollrasen, Teichreinigung ☎ 0221-6807759

**PORZER BAUMDIENST**  
günstig - sicher - fachgerecht  
Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung  
Baumfällung an schwierigen Standorten  
Heckenschnitt - kostenlose Beratung  
**0 22 03 / 10 35 37**

**1A alle Gartenarbeiten** zum Festpreis!!!!  
Kostenlos Besichtigung!!! ☎ 0221-54818935

**1a Gartenarbeiten** aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung. ☎ 0176-84029053

**Baumfällung u. Entsorgung** im Raum Köln. Firma H. Murges (Eifel) ☎ 0171-7953956

Lesen Sie unsere Inhalte auch auf **Rheinische Anzeigenblätter.de**

## Auch online unter Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de

### Achtung: Ankauf von Pelzen

**Wir zahlen bar von € 100,- bis zu € 10.000,-**  
Antiquitäten · Teppiche · Taschen · Bleikristall · Bilder · Bücher · Puppen · Näh- und Schreibmaschinen · Briefmarken · Münzen · Golf- und Tennisschläger · Luxusuhren und Schmuck  
**Kostenlose und seriöse Abwicklung**  
Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr erreichbar  
**☎ 0163/1678618**  
**M. Bossle**

**!!! Sammler sucht Nähmaschine, Schreibmaschine, CDs, DVDs, Schallplatten, Bücher** ☎ 0178-3735914 Herr Weiß

**1A Anna Dekorateurin kauft! Köln** 0221-25960211 **Kompl. Nachlässe, Porzellan, Gold-/Moderschmuck, Kamera, Fotoapp., Schallpl., Bücher, Bilder, Karnevalsorden, alles anbieten!** **Zahle bar/Fair**

**Achtung, Bares für Rares!** Hr. Stern sucht Massivholzmöbel, Porzellan, Gläser, Besteck, Schallpl., Briefmarken, Wand-/Standuhren, Bekleidung, Handtaschen, Musikinstrumente, uvm. ☎ 0177-8460580



**Barankauf von Gold, Silber, Münzen, Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Ringe Silberblets, Bestecke, Zinn usw., Köln-Stütz, Zülpiherstr. 284** ☎ 0221-2778372. Mit der Bahn, Linie 9, Haltestelle Uniklinik Köln. Direkt gegenüber der Kirche: St. Karl Borromäus **www.goldankauf4u.de**

### Kaufgesuche

**Karnevalsorden, Anstecker** sucht privater Sammler ☎ 02207-7910, 0163-8436553

**Kaufe gut erhaltene Einbauküchen** und andere Möbel. 0171-3572560



**ANKAUF von: Pelze 900 - 9.900€, Handtaschen, Damen- & Herrenbekleidung, Lederjacken, Näh-Schreibmaschinen, Möbel, Schmuck, Zinn, Münzen, Porzellan, Bleikristall, Silberbesteck, Bücher, Schallplatten, Häkel-, Tischdecken, Römergläser, Gemälde, Bilder, Musikinstrumente, Puppen, Gobelins, Trödel, Haushaltsauflösungen.** Auch Sa. - So. erreichbar. **Telefon: 0163-6248911 Frau Kahl**



**Bronze Statue, Handtasche, ältere Bestecke.** ☎ 0175 - 567 12 20

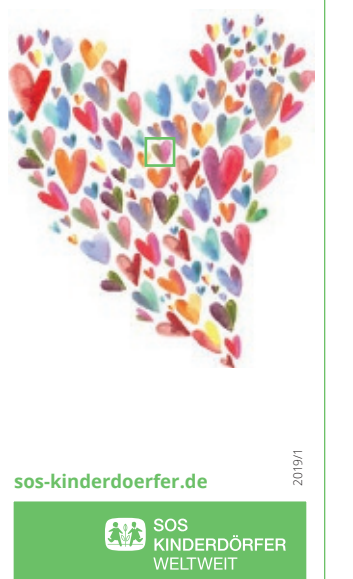
**KAUFE MODELLEISENBAHN ALLER ART!** Auch große Sammlungsauflösung. Zahle fair und bar bei Abholung. Heinrich Weber, 0160/964 577 81

**Pelz und Nerz Ankauf** zu Höchstpreisen! Auktions- und Schmuckhaus Köln, Haselnußweg 36, 50767 Köln. **www.goldankauf-krämer.de** Tel. 0221-95019830

**Suche alten Vorwerk Staubsauger** ☎ 0163-8015850

**Uhrenankauf!** Wanduhren, Standuhren, Kaminihren, Armbanduhr, Taschenuhren Herr Gerhard 0162-6526557

**DANKE**  
Für über 70 Jahre Engagement und Vertrauen. Bitte helfen Sie uns auch weiterhin notleidende Kinder und Familien zu unterstützen.



## Immobilien

### Immobilien-gesuche

**D&L Immobilien GmbH:** Wir suchen Immobilien von privat: 0221-71820818

**Ich Daniela** und mein Hund Linus, suchen ab 1.8.26, eine Wohnung in Köln Stadtnähe. Wir sind freundlich, sauber, höflich, können die Miete bezahlen und Alauf rufen. Gesucht wird eine Wohnung ab 60 m², zur Miete oder Kaufoption. Wir träumen von einer Wohnung mit Terrasse/ Balkon und Stellplatz für den PKW. Wer kann uns helfen? ☎ 777/24364 **Zuschriften an: Verlag Schlossbote/Werbekurier, Uhlstr. 102, 50321 Brühl.**

**Türkischer Immobilienmakler** sucht dringend für seine Kunden: ETW's, Ein-/Zweifamilienhäuser, MFH sowie Baugrundstücke. Immobilienkontor Anadolu Finanzberatung GmbH, 0221-17064130.

### Kaufgesuche Häuser

**Arzt** sucht Widersdorf, Lövenich, Weiden, Einfamilienhaus für Tochter (4-Personen-haushalt), ab 120 m² Wohnfläche. Übernahme bis Jahresende, Sofortzahlung möglich, von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

**Kölner Unternehmerfamilie** sucht charmantes Familienrefugium für gemeinsame Wochenenden und freie Tage über drei Generationen hinweg. Gewünscht sind Ruhe, Natur, großer Garten, schöne Aussicht, gerne historisch. Diskrete unkomplizierte Abwicklung zugesichert, von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

### Kaufgesuche Grundstücke

**Suche Grundstück, Abstellplätze, Wiese, Wald, auch Gebäude.** Ähnliches zu kaufen evtl. mieten, 0178-4650719.



## Bekanntschäften

### Ehewünsche/ Bekanntschäften

**Kölner, 78 Jahre, 185 groß, schlank, Rauer,** sucht Sie, gerne etwas älter. Antwort mit Bild. ☎ 013/36898 **Zuschriften an: Verlag Schlossbote/Werbekurier, Uhlstr. 102, 50321 Brühl.**

**Ich bin Monika, 68 J.,** kinderlose Witwe, schlank, etwas vollbusig, mit blonden Haaren und fröhlichen Augen. Ich bin eine herzliche und ehrliche Frau, ursprünglich aus Polen, seit 25 J. hier, bin Altenpflegerin, fahre Auto und wäre bereit, bei Zuneigung zu einem Mann zu ziehen. Das Alter ist für mich nicht entscheidend, wichtig ist die Sympathie. Tel. 0173-5662767...bis bald Monika, Die Chance e.U.



**Et echte kölsche Jeföhl. 1 x wöchentlich frei Haus.**

**Alles aus Deinem Veedel!**  
Die neue Wochenzeitung - ab sofort kostenlos in Deinem Briefkasten.

# Du & Ich HERZ AN HERZ

### SIE sucht

**Sylvia, 50 J. Beamtin,** eine unternehmungslustige, gepflegte Akademikerin mit Interesse für Konzerte, Musicals, Theater und Reisen sucht einen humorvollen, bodenständigen Partner, der das Leben mit all seinen Facetten schätzt und Kinder als Bereicherung sieht. Wer hat Lust auf gemeinsame Unternehmungen, Tiefgang und ehrliche Zweisamkeit? Melde Dich über (5522/J154664)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Katrin, 58 J., Friseurin,** junge, liebe Witwe, attraktiv, doch sehr natürlich. Ich suche dich, den gepflegten, feinfühligsten Mann, möchte mein Leben füllen mit Fröhlichkeit, Harmonie, Liebe und ganz vielen Glücksmomenten. Gemeinsam könnten wir uns ein tolles Leben aufbauen - die Welt ist zu zweit doch so schön! Ich reise gerne, liebe Musik, die Natur, koche leidenschaftlich gerne. Melde dich über: (5522/J170258)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Gabriele, 60 J., Verwalt.-Angestellte,** eine gut aussehende, charmante Frau mit Herzenswärme. Wenn ich ehrlich bin, fehlt mir eine Schulter zum Anlehnen, ein Partner, dem ich abends von meinem Tag erzählen kann, der mich lieb in den Arm nimmt. Ich bin bewegungsfreudig, interessiert mich für Politik, Architektur, Sport, bin unternehmungslustig und für Neues offen, möchte Liebe ganz tief im Herzen spüren. Ruf an über: (5522/J170063)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Beate, 62 J., Hauswirtschafterin,** hübsch anzusehen, mit strahlenden Augen, hilfsbereit, zuverlässig. Ich bin ein Mensch, der im Herzen positiv ist, bin aber leider alleine, möchte jedoch so gerne das Leben wieder mit einem Partner teilen, gemeinsame Hobbies haben, ganz viel zu zweit unternehmen, Zärtlichkeiten spüren. Ich koche gerne + gut, fahre gerne mit dem Rad, liebe Spaziergänge, wünsche mir einen ganz normalen, netten Herrn, der Liebe mit mir leben will. Melden Sie sich über: (5522/J160924)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

### ER sucht

**Anja, 65 J., Beamtin i.R.,** eine ganz aparte Frau mit herzlichem Wesen, feminine Figur, humorvoll, ausgeglichene, sportlich (Rad, Fitness), sie geht gerne ins Theater, kann gut kochen, reist gerne. Das Leben ist schön, ich liebe wirklich gerne - doch zu zweit könnte es noch viel, viel schöner sein! Wie schön wäre es, nach Hause zu kommen und dort wartet jemand auf einen? Ich möchte wieder das Gefühl spüren, geliebt zu werden, habe auch ganz viel Liebe zu geben. Melden Sie sich über: (5522/J169519)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Birgit, 67 J., med.-techn. Assistentin,** gutaussehend, sportlich (Golf, Segeln, Fitness, Motorrad). Ich bin ein lebensbejahender, optimistischer Mensch, mag Harmonie und hätte gerne wieder eine Schulter zum Anlehnen, einen Partner, der aktiv ist, der wie ich gerne reist, Spaziergänge, Kultur mag, der eine Partnerschaft mit viel Harmonie und Fröhlichkeit sucht. Was halten Sie von einem Treffen? Melden Sie sich über: (5522/J170997)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Andrea, 69 J., Akademikerin i.P.,** sympathisch + jung geblieben, schlankke Figur, kulturell interessiert, völlig allein stehend. Ich liebe Ausflüge, Reisen, Kino, koche sehr gerne, bin offen für Neues - wie schön wäre es, dies alles mit Ihnen zu machen. Liebe zu spüren! Wenn Sie ein aufgeschlossener Mann sind, der das Gleichgewicht zwischen Ernsthaftigkeit und Leichtigkeit schätzt, freue mich auf unser Kennenlernen. Rufen Sie an über: (5522/J170578)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Anna, 72 J., Dr. Ärztin,** attraktive Witwe, kultiviert, gepflegt, vielseitig interessiert. Liebe und Partnerschaft sind etwas ganz wichtiges im Leben, machen uns glücklich! Ich suche einen Partner für ein Leben in Harmonie + Zufriedenheit. Den Tag zusammen beginnen und planen, Gedanken teilen, Pläne schmieden für die Zukunft, einen Ausflug machen, sich gemeinsam auch an den kleinen Dingen im Leben freuen, sie bewußt genießen - das fände ich schön! **Ich bin nicht orsgebunden!** Melden Sie sich über: (5522/J156602)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

### ER sucht

**Karin, 74 J., Einzelhandelskauffrau i.R.,** Witwe mit ansprechendem Äußeren, nett und natürlich, sportlich, sie reist gerne, geht in die Sauna, bei Zuneigung könnte sie auch umziehen. Alleine zu sein ist nicht immer leicht - sollen wir nicht lieber ein fröhliches Leben zu zweit führen? Ich bin gepflegt, bin eine gute Hausfrau, möchte gerne, ein schönes Heim für uns beide schaffen, möchte mit einem netten Partner in Liebe den Alltag teilen. Und zu zweit ist das Herz einfach glücklicher! Melden Sie sich über: (5522/J166908)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Inge, Krankenschwester i.R., Mitte 70,** eine sanftmütige, natürliche Frau mit freundlichem Wesen, humorvoll + offen, eig. Pkw. Ich liebe Musik, Oper, tanze auch mal gerne, mag Ausflüge, schöne Spaziergänge, bin naturverbunden, koche gerne + gut, wünsche mir einen netten Partner für noch hoffentlich viele gemeinsame Jahre in fröhlicher Harmonie + Liebe - lassen Sie uns gemeinsam wieder Spaß am Leben haben. Melden Sie sich über: (5522/J170354)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Anne, 76 J., liebe Witwe,** ein richtiger Sonnenschein, gepflegt, hilfsbereit und fleißig. **Bei Liebe nicht orsgebunden,** sie ist mobil. Ich bin eine treue, ehrliche, liebevolle Frau, liebe Spaziergänge durch die Natur, für mich meinen Haushalt, möchte wieder für einen Mann da sein, eine Partnerschaft aufbauen, in der Liebe, Küsse + Harmonie wohnen. Wie wäre es mit einer ersten Tasse Kaffee zu zweit? Melden Sie sich über: (5522/J166643)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Eva-Maria, 78 J., Betriebswirtin i.R.,** flotte Witwe mit ganz viel Herz + Verstand, feminine Figur, charmant, fröhliches Wesen, sie unternimmt gerne Ausflüge + Reisen, liebt schöne Blumen, Theater und Musik. So gerne möchte ich noch mal einen Partner finden, mit dem ich alles Schöne im Leben teilen kann. Dem Liebe ebenso wie mir im Leben fehlt! Gemeinsam Dinge planen und entscheiden, Nähe und Liebe spüren. Rufen Sie an über: (5522/J166716)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

### ER sucht

**Oliver, 60 J., Bauunternehmer,** sympathische Wesensart, warmherzig, Beruflich habe ich einiges erreicht - aber mein Privatleben ist dabei etwas auf der Strecke geblieben. Was hältst du von der Idee, zu zweit schöne Ausflüge zu machen, es sich abends auch mal zu Hause gemütlich zu machen, zusammen kochen, sich mit allen Fasern des Herzens zu verlieben? Bist du die Richtige, trage ich dich ein Leben lang auf Händen. Melde dich über: (5522/J170365)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Simon, 67 J., Beamter,** gut aussehend, 1,80 m, warmherzig, mit jeder Menge Humor. Natürlich kann man auch alleine leben - aber ist es wirklich schön, am Wochenende alleine zu sein, alleine die Urlaub- te zu planen? Ich finde das nicht schön! Mögen Sie Reisen, Wandern, Sauna, Rad fahren, Ausflüge zu zweit, lachen Sie gerne, halten Sie viel von Treue, Harmonie + Ehrlichkeit? Können Sie sich vorstellen, Hand in Hand mit mir durchs Leben zu gehen? Melden Sie sich über: (5522/J136739)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Thomas, 70 J., selbst. Unternehmer i.R.,** 1,80 m, mit netter, angenehmer Wesensart. Ich möchte nicht mehr allein durchs Leben spazieren, ich möchte zu zweit lachen, reden, küssen, gemeinsam planen, diskutieren - Sie auch? Ich interessiere mich für das aktuelle Zeitgeschehen, liebe Musik, mag schöne Ausflüge - und würde gerne mein Leben + mein Herz mit Ihnen teilen. Melden Sie sich über: (5522/J169380)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Hendrik, 72 J., lieber Witwer,** warmherzige Art, humorvoll, reisefreudig (gerne in den sonnigen Süden), er liebt Spaziergänge + Musik, finanziell bestens gestellt. Zu zweit wäre das Leben viel schöner! Gerne hätte ich noch mal eine nette Partnerin, die ich in ein Restaurant ausführen kann, die wie ich wieder Sonne im Leben haben möchte - kurz: Die auch noch mal ein kleines bisschen Glück spüren will. Melden Sie sich über: (5522/J170816)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

### ER sucht

**Frank, 73 J., Firmenchef,** ein liebenswerter, freundlicher Mann, aufgeschlossen, 1,80 m, humorvoll, er möchte einer Partnerin eine starke Schulter zum Anlehnen bieten. Man sollte das Leben nicht mit Jahren füllen, sondern die Jahre mit Leben! Ich bin Neuem gegenüber aufgeschlossen! Was ich suche ist eine Partnerin, die gerne etwas unternimmt, die die Natur liebt, die sich ein dauerhaftes Glück + Liebe wünscht! Rufen Sie an über: (5522/J170983)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Peter, 75 J., Betriebswirt i.R.,** Witwer, absoluter Herzensmensch, sportlich, handwerklich begabt, NR. Sind Sie die Dame, die Werte wie Harmonie, Treue + Zuverlässigkeit ebenso wichtig findet wie ich? Ich bin musikalisch (spiele ein Instrument), jogge + wandere gerne, suche eine Partnerin für einen gemeinsamen, heiteren Lebensweg mit viel Liebe + Harmonie. Rufen Sie an über: (5522/J166561)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Paul, 78 J., leit. Angestellter i.R.,** ein wirklich netter, gepflegter Witwer 1,85 m, der mit beiden Beinen fest im Leben steht, er mag Musik, fotografiert gerne, ist sportlich (Golf), arbeitet gerne im Garten. Es läuft im Leben leider nicht immer alles so, wie man es gerne hätte - leider bin ich verwitwet. Doch nach der Zeit der Trauer hoffe ich auf ein neues Glück. Wie finden Sie die Idee, gemeinsam vieles zu unternehmen, das Leben zu zweit zu erleben + zu genießen? Rufen Sie an über: (5522/J170035)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Günter, 80 J., Polizeibeamter i.R.,** ein gepflegter, treuer, zuverlässiger Witwer mit herrlichem Lachen + dem Herz am rechten Fleck, topfit, zu seinen Interessen zählen Reisen, Radfahren, Sport (Golf). Das Leben geht auch nach schwierigen Phasen immer weiter - und es wäre schön, wenn ich den zukünftigen Weg nicht alleine gehen müsste! Was ich mir wünsche? Gemeinsame Unternehmungen oder Spaziergänge planen, reden, lachen, abends in einem Restaurant essen gehen - das wäre wunderschön! Rufen Sie an über: (5522/J170072)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

### ER sucht

**Albert, 81 J., fröhlicher Senior mit Herz,** 1,80 m, gut aussehend, gebildet, kultiviert, gute Umgangsformen, guter Autofahrer. Der Frühling ist da - wie schön wäre es, mit einer netten Partnerin nachmittags durch den Park zu spazieren, sich über alles auszu-lachen, was einen bewegt, von Herzen zu lachen, einen Kaffee in der Sonne genießen, die noch vor uns liegenden Jahre gemeinsam zu gestalten! Sollen wir beide unsere Einsamkeiten gegen eine fröhliche Partnerschaft eintauschen? Melden Sie sich über: (5522/J147740)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Erhard, 83 J., selbst. Unternehmer,** gut aussehend, ein interessanter Gesprächspartner. Ich bin ein sehr lebensbejahender Mensch und würde gerne alle schönen Momente im Leben mit einer netten Partnerin teilen. Wie schön wäre es, jeden Tag des Lebens zu zweit bewußt zu genießen, lachen, Kultur erleben, ein schönes Essen in schöner Umgebung! Lassen Sie uns zusammen aus jedem Tag einen wunderschönen Tag zu zweit machen! Rufen Sie an über: (5522/J142025)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Rudolf, 84 J., gepflegter Witwer,** gut aussehend, ein netter, riesengroßer Herzen, humorig, ein Mann, auf den man sich verlassen kann, guter Handwerker. Es ist nicht viel, was ich mir noch vom Leben wünsche: Ich möchte so gerne noch mal eine Bekanntschaft in allen Ehren zu einer netten Dame aufbauen, möchte noch hoffentlich viele Jahre gemeinsam erleben. Ein fröhliches Miteinander, zu zweit die kommenden Wochen, Monate, Jahre planen, Glück spüren - auch bei gehen. **wohnen!** Melden Sie sich über: (5522/J169005)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

**Hartmut, Mitte 80, Ingenieur i.R.,** sympathischer Witwer, 1,85 m, fit, gute Manieren, aufmerksam, naturverbunden, handwerklich geschickt, Pkw. Leider bin ich verwitwet - doch es wäre schön, wenn ich auch in meinem Alter noch mal eine Chance auf ein neues Glück bekäme! Wo ist die Dame, die mit mir eine kleine Reise machen möchte, die Natur + den Garten mag, gerne auch mal in die Sauna geht, jeden Tag mit viel Herzlichkeit und Liebe zu einem schönen Tag machen möchte? Melden Sie sich über: (5522/J169890)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Auch online unter **YOURJOB.de** **Stellenmarkt**

**Arbeitsgesuche**

**Biete** Gartenarbeiten, Zaunbau & Baumfällung. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-59104804  
**Erlidige** sämtliche Innen- und Außenarbeiten, Trockenbau z.B. Garten-, Putz- und Maurerarbeiten, sowie Laminat u. Pflasterarbeiten verlegen, streichen, abreißen, fachgerechte Ausführung, rund ums Haus ☎ 0176-25389824  
**Fachgerechte** Arbeiten rund um Haus und Garten. Zuverlässig und professionell. ☎ 02272-8087630  
**Frau** mit Pkw sucht Arbeit als Seniorenbetreuerin privat ☎ 0157-53201936  
**Gartenarbeit** aller Art. Sorgfältig, preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

Wir suchen **Lagerhelfer** für Kunden in Brühl und Köln. Ein Einstieg ist kurzfristig möglich. Die Jobs sind auch für Einsteiger gut geeignet.  
 T. 0221 9556760  
 Hohenstaufenring 55  
 50674 Köln  
 info@zak-zeitarbeit.de **ZAK**  
 ZEITARBEIT KILIAS GMBH

**Niederberger Gruppe** ... seit 1924  
 sucht **Reinigungskräfte** für unser Objekt in **Köln-Porz**.  
 AZ: Mo. - Fr. ab 06:00 Uhr,  
 3 - 4 Stunden täglich  
 Bei Interesse bitte unter  
 0163/6352249 melden.

**Kölnener Servicegesellschaft KdA-Service**  
 Wir suchen für ab sofort  
**Reinigungskräfte (m/w/d)**  
 Mo - Fr + alle 14 Tage Sa.  
 20 Wochenstunden.  
 St. Agatha in 50735 Köln.  
 Ansprechpartner: Matthias Rust  
 Tel.: 0170 9604996

**Fahrer u. Beifahrer (m/w/d, FS-Kl. B)**  
 zur Beförderung von Menschen mit einer Behinderung auf Mini- und Midijob-Basis mit P-Schein aus **Brück, Rath, Dellbrück, Dünnwald, Holweide, Mülheim, Kalk, Höhenhaus, Stammheim und Flittard** gesucht.  
**Tel.: 0175 / 1 81 11 27**  
**Engler Transfer GmbH**

**Stellenangebote Auszubildende**

**Gesucht:** Gelehrter Gebäudereiniger gesucht in Vollzeit ab sofort Voraussetzung: Erfahrung in der Glas und Gebäudereinigung Führerschein Klasse B Ansprechpartner: Frau Kast ☎ 0160-7161021 Herr Augé ☎ 0170-7981125

www.rheinische-anzeigenblaetter.de

**Arbeitsangebote**

**Als** Diskussionspartner und Spaziergangbegleitung suchen wir eine studentische Hilfskraft in Politikwissenschaft zur geringfügigen Beschäftigung. 2 bis 3 x pro Woche je 2 Stunden à 16,- Euro pro Stunde in Köln Porz. Kontakt: 0152-21684029  
**Essensausgabe** sowie Kassenvorstellung (m/w/d). Wir suchen "Sie/Dich" kurzfristig für unsere Essensausgabe + Kassenvorstellung in Kantine in Köln-Poll in Teilzeit oder Minijob. Arbeitszeit Montag bis Freitag 11-15 Uhr. Interesse?? Dann rufe uns an **ABAKUS GmbH**, ☎ 0176-30121718 oder info@abakus-koeln.com  
**Handwerker**, Innenverputz, Trockenbau, Fliesen, Elektrik, Tapezieren, Streichen ☎ 0157-53841909  
**Hausmeister** sucht Verstärkung für Treppenhauseinigung, Büoreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556

**Logopäde** gesucht für Hausbesuch Lövenich. ☎ 02234-72640

**Mitarbeiter** (m/w/d) gerne auch Rentner/innen für einen kleinen Parkplatz in Köln Ehrenfeld auf Minijobbasis gesucht. Arbeitszeiten variabel. **STÜGO GmbH**, ☎ 0171-4447444 oder info@stuego.de

**Hausmeister** sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎ 0177-8658556

Wer hilft mir meinen Mercedes-Oldtimer zu restaurieren? ☎ 0157-76670608

**Zuverlässige** Reinigungskraft m/w/d steuerpfl. für Universitätsstrasse in Köln gesucht. AZ: Mo.-Fr. v. 16.00-18.30 Uhr Jobba Gebäudedienste 02151-706050

**Flexibel? Belastbar? Motorisiert?**  
  
 Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt **Springer (m/w/d)**, die uns auf **Mini-Job-Basis** oder in **Festanstellung (Teilzeit)** flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW. **Bewerben Sie sich jetzt!**

**02203 1883 99** **0175 999 44 00**  
**bewerbung@rdw-koeln.de** **www.zusteller-jobs.net**  
 RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

**Stellenangebote**

**Bügelhilfe** mit Laden- und Fachkenntnissen 30 Std/Woche für Textilreinigung in Sülz gesucht. Tel.: 0221-16996139  
**Nette** Telefonistinnen für Erotik Line gesucht. Homeoffice, flexible Arbeitszeiten und hoher Verdienst. Tel. 0221-964464218  
**Reinigungskraft** m/w/d für Maschinenreinigung auf geringfügiger Basis für Köln Fühlings gesucht. 5x wöchentlich ca. 2 Std. AZ Beginn: 16:00 Uhr HE-AB Industriedienste GmbH Tel.: 0162-9465213

**Reinigungskräfte** w.m.d. gesucht. Köln - Wallarkaden / Rudolfplatz Mo. - Fr. 18:00 - 19:40 Tel. 0211782588 evtl. AB. Remmert GmbH

**Raumpfleger/innen** für Büoreinigung auf geringfügiger Basis nach Köln-Rath, Röscher Str. gesucht. AZ: Mo-Fr von 17:00-18:45 Uhr, ☎ 02205 - 905 135.

Wir suchen eine(n) flexible(n) TZ-Mitarbeiter (m/w/d) für den Empfangsdienst in einer Behörde in Köln. Deutsch in Wort und Schrift sowie einwandfreies Führungszeugnis Voraussetzung, gerne mit Unterzeichnung § 34a. Aussagefähige Bewerbung bitte an: mail@dsc-security.com cept.de

**ZMV** in VZ/TZ für die Abrechnung (in Präsenz) sowie ZFA (VZ/TZ) für die Behandlungsassistenz für Zahnarztpraxis in Köln-Niehl gesucht. Tel. 0221-711488. Bewerbungen per Email an: praxis.cevik@gmail.com.

**DICON**  
 Wir stellen ein:  
 - Produktionshelfer  
 - Gabelstaplerfahrer  
 - Metallbauer  
 DICON GmbH, Troisdorf  
 ☎ 02241-70777

**Ein Angebot von:** **Anzeigenblätter.de**  
**Ihre Anzeigen auch online!**  
  
**stellenanzeigen.de**  
**YOURJOB.de**

**Unsere Zeitung zustellen!**  
 Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende wenige Stunden Zeit hat, kann sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen.  
  
**Freie Stellen in Ihrer Nähe:**  
**02203 1883 99** **0175 999 44 00**  
**bewerbung@rdw-koeln.de** **www.zusteller-jobs.net**  
 RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

**Verkehrsberuhigte Zonen sind gefragt**



Die Lindenbornstraße entlang der Vincenz-Statz-Grundschule ist seit Herbst 2024 eine Schulstraße. Foto: Arton Krasniqi

**Drei Schulstraßen im Sommer**

VON DIRK RISSE

**Köln.** Das Interesse an sogenannten Schulstraßen in Köln ist groß: 88 Schulen stehen aktuell auf einer Vormerkliste der Stadtverwaltung. Das geht aus der Antwort auf eine Anfrage der Grünen im Mobilitätsausschuss hervor. Berücksichtigt wurden dabei politische Beschlüsse sowie Initiativen von Schulen, Eltern und lokalen Gruppen.

Konkrete Fortschritte gibt es bei drei Standorten: In der Lochnerstraße, Kretzerstraße und Horststraße bereitet die Stadt derzeit die Einrichtung von Schulstraßen vor. Wenn alles planmäßig verläuft und die zuständigen Bezirksvertretungen zustimmen, könnten diese Maßnahmen noch im Sommer umgesetzt werden. Parallel dazu werden zehn weitere Schulen im Detail geprüft. Schulstraßen sollen vor allem die Sicherheit von Kindern erhöhen, indem der Autoverkehr zu bestimmten Zeiten eingeschränkt wird – etwa zu Schulbeginn und -ende. Eine dauerhafte Sperrung für den motorisierten Verkehr nach dem Vorbild des „Pariser Modells“ ist in Köln bislang jedoch nicht vorgesehen. Laut Verwaltung seien die bisher untersuchten Straßen dafür

ungeeignet, da die Erreichbarkeit für Anwohner und Lieferverkehr nicht ausreichend gewährleistet werden könne.

**Zehn weitere Schulen werden aktuell geprüft**

Dass die Umsetzung nur langsam voranschreitet, begründet die Stadt mit begrenzten Ressourcen. Simone Kraus von der Initiative Kidical Mass, die sich für die Sicherheit von

Kindern auf dem Schulweg einsetzt, hält das Tempo des Ausbaus dagegen für nicht ausreichend: „Das ist ein Armutszeugnis“, sagt sie kürzlich dem Kölner-Stadtanzeiger. „Wenn das so weitergeht, sind wir erst in 100 Jahren fertig.“ Andere Städte zeigten, dass es auch schneller gehe. In Paris gebe es etwa bereits 180 Schulstraßen, die 230 Bildungseinrichtungen einbezögen.

**STEUERBERATUNG**  
**BUCHHALTUNG**  
 TAX-JUR Fohr-E.M.B.G.E.N.B.R.O.I.C.H  
 F & E Rechtsanwalt UG (haftungsbeschränkt)  
**WIR MACHEN DAS FÜR SIE!**  
  
 ■ Jahresabschlüsse  
 ■ Lohn- & Finanzbuchhaltung  
 ■ Gewinnberechnung  
 ■ Betriebsprüfungen  
 ■ Erbschaftssteuerrecht  
 ■ Land- und Forstwirtschaft  
 ■ Einspruchsverfahren  
 ■ Internationales Steuerrecht  
 ■ Steuerfahndungsfälle  
 ■ Steuerstrafverfahren  
 ■ Finanzgerichtsverfahren  
 ■ Vollstreckungsverfahren  
 ■ Haftfälle u.v.m.  
**Sie erhalten von uns eine persönliche Beratung.**  
**WIR VERTRETEN IHRE INTERESSEN!**  
 Ansprechpartnerin: Anke Schmidt • kontakt@embgenbroich-ug.de  
**☎ 0800 - 77 40 100 (kostenlos)**  
 50670 Köln • Im Mediapark 8 • www.embgenbroich-steuerberater.de

**Account Manager (m/w/d) in Vollzeit für den Bereich Bonn**  
  
 Der Verlag Rhein-Sieg Anzeigenblatt bringt das führende Anzeigenblatt im Bereich Bonn heraus. Wir beraten und betreuen zahlreiche mittelständische Unternehmen aus Handel, Handwerk und Gewerbe rund um die optimale Vermarktung ihrer Produkte und Dienstleistungen. Zu unserem Produktportfolio gehören klassische Anzeigenwerbung, Prospekte und eine Vielzahl digitaler Produkte.  
**SCHAUFENSTER**  
**BLICKPUNKT**

**Was wir bieten:**  
 → Eine attraktive Vergütung  
 → 30 Tage Urlaub im Jahr  
 → Mobiles Arbeiten im Büro, von zu Hause oder direkt beim Kunden vor Ort  
 → Ein familiäres Team auf Augenhöhe mit einem starken Zusammenhalt  
 → Spannende Projekte, flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege  
 → Regelmäßige Weiterbildung und Coaching

**Ihr Profil:**  
 → Sie haben B2B-Erfahrung, idealerweise im Verlagswesen  
 → Sie sind mündlich und schriftlich kommunikationsstark  
 → Sie sind Teamplayer:in  
 → Sie kommunizieren und verkaufen gerne  
 → Sie sind serviceorientiert  
 → Sie sind eine aufgeschlossene Persönlichkeit

**Ihre Aufgaben:**  
 → Gemeinsam mit Ihren Kolleg:innen betreuen Sie unsere lokalen Kunden vor Ort und erarbeiten gemeinsam mit Ihren Kunden optimale Werbekonzepte; egal ob klassisch Print oder Digital.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt hier:**  
 Rhein-Sieg-Anzeigenblatt GmbH, z.Hd. Petra Fischer, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn oder per E-Mail: bewerbung@schaufenster-bonn.de

**Automarkt**

**Motorräder/ Mopeds**  
**Zweirad-ANKAUF**  
 Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, E-Bikes, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies  
 auch defekt - Unfall Köln - Rodenkirchen **02236-381305**  
**Ihre Anzeigen auch online!**  
**kleinanzeigenmarkt rheinland.de**  
**Ein Angebot von:** **Anzeigenblätter.de**

**Wohnwagen/ Wohnmobile**  
**Rolf** kauft alle Wohnmobile & Wohnwagen  
 ☎ 0221-2769612, 0177-5088242  
**Wir kaufen** Wohnmobile + Wohnwagen  
 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

**Fahrzeug-Kaufgesuche**  
**02203 - 942 2085**  
 Ankauf aller PKW's mit hoher Laufleistung, Motorschäden, Unfall, auch ohne TÜV etc. ☎ 0163 - 360 7145  
**Aktion!** ☎ 0163-7940925 Wir kaufen Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe KM, Unfallwagen oder kein TÜV. PKW/LKW -Ankauf. Sie erhalten bei uns den besten Preis! ☎ 0172-4038446  
 Schrauber sucht Gebrauchtwagen 01634861921

**Ihre Anzeigen auch online!**  
  
**EXPRESS IMPRESSUM**  
**Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben**  
**Verlag:**  
 Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG  
 August-Horch-Str. 10, 51149 Köln  
 Geschäftsführung:  
 Hans Peter Zimmermann  
**Mediaverkauf:**  
 MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)  
 Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln  
 (Mo - Fr, 9 - 14 Uhr)  
 mediaservice.dispo@kstamedien.de  
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
 Oliver Siegert, wohnhaft in Köln  
 Gültige Preisliste Nr. 5 ab KW 01/2026  
**Redaktion:**  
 MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240  
 Alexander Kuffner (Leitung und VISdP, wohnhaft in Niederkassel)  
 Holger Bienert  
 Alexander Büge  
 Serkan Gurlek  
**Zustellung/Vertrieb:**  
 Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln  
 www.rdw-koeln.de

**Druckauflage:** 526.643 Exemplare  
**Verteilte Auflage:** 493.784 Exemplare  
 Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln.  
**Druck:**  
 RZ Druckhaus  
 Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz  
 Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.  
 Für unverlangt eingesandene Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.  
**Redaktionschluss:** Dienstags, 13 Uhr  
**Anzeigenschluss:** Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)  
 Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.  
 Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de  
 Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

**BVDA**  
 Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

**Barankauf von Gold und Silber zu Höchstpreisen!** Wir kaufen: Münzen, Medaillen, Zahngold, Schmuck, Golduhren, Silberbestecke, Silbertablets usw.  
 Unser Ankaufspreis betrug am 05.05. für 1g Feingold bis zu 115,00 €. Erfragen Sie unseren Tagespreis!  
**Münzen & Medaillen-Galerie Koeln**  
 Auktionshaus Knopek OHG  
 Alter Markt 55 • 50667 Köln  
 Tel.: (02 21) 25 36 00

aktuell und regional  
**Rheinische Anzeigerblätter.de**

## Kampagne gegen Zoff im Verkehr

**Köln.** Mehrere Plakate werden an städtischen Gebäuden gezeigt und sollen die Verkehrsteilnehmer zu mehr Gelassenheit motivieren  
 Köln - Man kennt das: Immer öfter sind die Menschen

aggressiv und rücksichtslos im Straßenverkehr unterwegs. Daher hat die Stadt Köln jetzt eine Kampagne für mehr Rücksicht im Straßenverkehr gestartet. Nach Angaben der Stadt nehmen Meldungen bei der Polizei über Konflikte zwischen Fußgängern und anderen Verkehrsteilnehmern zu. Auch die Stadtverwaltung erhält viele Hinweise. Mit der Kampagne „Rücksicht schenkt dir ein Lächeln“ soll der Verkehr sicherer gemacht und das Unfallrisiko gesenkt werden.

Die Stadt bezieht sich auch auf eine repräsentative Studie des Instituts für angewandte Sozialwissenschaften (Infas) von 2023, laut der mehr als 80 Prozent der Befragten glauben, dass Rücksicht im Straßenverkehr die Sicherheit erhöht. Mehr als die Hälfte der Teilnehmenden sagte zudem, dass Stress im Verkehr häufig durch rücksichtsloses Verhalten anderer entstehe. Die Studie hat laut Stadt auch gezeigt, dass mehr Rücksicht auch andere motivieren kann, sich ebenfalls achtsamer zu verhalten. „Mit der Kampagne möchten wir bewirken, dass alle Verkehrsteilnehmenden für das Thema sensibilisiert werden und sich das Wohlbefinden und Miteinander und damit auch die Sicherheit im Stadtverkehr verbessern“, so Mobilitätsdezernent Ascan Egerer.

Zum Start sind für zwei Wochen zwei Plakatschichten in der Stadt zu sehen. Außerdem werden Plakate in städtischen Gebäuden ausgehängt und die Motive auf den Bildschirmen in den Wartebereichen der Kundenzentren gezeigt.

## Deutsche Bank schließt ihr Kölner Stammhaus

# Das Ende der Kölner „Wall Street“

So sieht das Haus der Deutschen Bank heute aus. In rund zwei Jahren ist dort Schluss.  
 Foto: Goyert

Ganz nah am Dom schlug jahrzehntlang das finanzielle Herz Kölns. An den Dominikanern und Unter Sachsenhausen – das war die Kölner Bankenmeile. Deutsche, Dresdner und Commerzbank, Sal. Oppenheim und Herstatt hatten dort ihre Prachtbauten. Neben Frankfurt und der Ostseite der Düsseldorfer Kö galt das Viertel einst als einer der bedeutendsten Finanzplätze der Republik. Diese Zeit ist vorbei.

MIT THORSTEN BREITKOPF

**Köln.** Nun setzt die größte Bank der Bundesrepublik einen Schlussstrich an dem traditionsreichen Standort: Die Deutsche Bank zieht aus ihrem Kölner Hauptsitz An den Dominikanern 11–27 aus. Das Areal am ehemaligen Kloster soll 32.000 Quadratmeter umfassen. Schon lange nutzte die Bank das Gebäude nicht mehr vollständig; zuletzt soll sie mit 14.000 Quadratmetern weniger als die Hälfte belegt haben.

Neuer Standort wird das Dominium an der Tunisstraße 19–23. Der Umzug in der zweiten Jahreshälfte 2028 schaffe „ein attraktives Arbeitsumfeld“ und eine „hochmoderne Filiale“, sagte Martin Tuens, stellvertretender Leiter Global Real Estate der Deutschen Bank. Es sei „ein klares Bekenntnis zum Standort Köln“. Die neuen Räume sind allerdings nur 7000

Quadratmeter groß. Zwei Drittel der Beschäftigten ziehen dorthin, der Rest in ein anderes Gebäude der Deutschen Bank an der Gereonstraße.

Mit dem Weggang der Deutschen Bank wird der Niedergang des Kölner Bankenviertels besiegelt. Er kam nicht plötzlich, sondern schleichend über Jahre – begleitet auch vom aufsehenerregenden Prozess gegen die Führung des Bankhauses Sal. Oppenheim.

Dabei begann die Geschichte des Viertels glanzvoll. Schon vor Gründung des Deutschen Reichs entwickelte sich Unter Sachsenhausen zu einem frühen Finanzplatz. 1861 bezog die „Kölnische Hagel-Versicherung“ das Haus Nummer 8, zwei Jahre später folgte die „Colonia Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft“. Das erste Bankgebäude war der palastartige Bau des „A. Schaaffhausen'schen Bankvereins“, von italienischer Renaissance, schwarzen Marmortreppen und Stuckdecken war die Rede.

Die Bergisch-Märkische Bank errichtete um 1900 einen Neubau An den Dominikanern. Die Deutsche Bank übernahm ihn 1914 und nutzte ihn als Standort ihrer Kölner Hauptniederlassung. Im Zweiten Weltkrieg wurde das Gebäude weitgehend zerstört; der Neubau aus den 1950er-Jahren nutzt lediglich die Grundmauern.

Der Krieg war für die Kölner Wall Street eine Zäsur. 75



Prozent der monumentalen, palastähnlichen Bauten waren zerstört. Ab 1950 begann der Wiederaufbau. „Die Nachkriegsjahre sind die eigentliche Boomzeit des Bankenviertels“, sagt Ulrich Soënius, Direktor des Rheinisch-Westfälischen Wirtschaftsarchivs. Deutsche Bank, Dresdner Bank und Commerzbank hätten damals rund um Unter Sachsenhausen neu gebaut.

Die Deutsche Bank erweiterte ihren Standort 1960 und 1991. In der Nachbarschaft lagen klangvolle Namen: Bankhaus Stein, Herstattbank, Delbrück, Sal. Oppenheim. Bis in die frühen 2000er Jahre habe sich, abgesehen vom spektakulären Untergang der Herstattbank 1974, wenig verändert, sagt Soënius. Auf den Straßen dominierten dunkle Anzüge und Krawatten; die Bar im Andreaskloster hieß „Bankers“.

Doch die Konsolidierung der

Groß- und Privatbanken dünnte das Viertel aus. Die Dresdner Bank wurde von der Commerzbank übernommen, Delbrück ging zu Bethmann, Colonia wurde eine Tochter der französischen Axa, Sal. Oppenheim wurde von der Deutschen Bank geschluckt. 2003 verkaufte die Deutsche Bank ihr Gebäude und mietete es zurück.

Zugleich haben sich die Anforderungen an Bankgebäude verändert. „Die gigantischen Schalterhallen entsprechen nicht mehr den Kundengewohnheiten dieser Zeit. Die Bürozuschnitte mit hunderten Einzelbüros ebenso nicht“, sagt Soënius.

Heute prägen eher Goldhändler und Kioske die Straße. Spätestens mit dem Auszug der Deutschen Bank ab 2028 wird man kaum noch von einer Bankenmeile sprechen können. Köln wird sich von seiner „Wall Street“ verabschieden müssen.



## Gospelkonzert

### Das 1000 Stimmen Mass-Choir Konzert

Das stimmungswalrige Gospelkonzert zum Mitsingen und Mitswingen

Am 23. Mai 2026 findet das stimmungswalrige Gospelkonzert 'singOUT' in Köln statt.

Die singOUT Projekte von und mit Silas Edwin gibt es seit 2005 in ganz Deutschland. Klingt wie eine Tour, ist es aber nur teilweise. Das Projekt tourt, die Sänger kommen stets aus der jeweiligen Stadt, und werden 6 Monate intensiv auf das große Konzert in ihrer Stadt vorbereitet. Bereits in den vergangenen Jahren begeisterten die singOUT-Mass Choir Besucher in ausverkauften renommierten Sälen Deutschlands mit ihrer Stimmgewalt und Lebensfreude. Auch dieses Jahr gibt es ein weit gefächertes Gospelprogramm mit der Band um den Pianisten Elvis E. aus den Niederlanden. Das Repertoire beinhaltet sowohl moderne als auch traditionelle, immer wieder gern gehörte Songs wie "Down by the riverside", "Hallelujah" und "We Are The World".

Mit dem MassChoir treten internationale Solisten auf. Die stimmungswalrige Lerato Shadare (SA) und der Award-Gewinner Ron Lyles (USA) werden mit dem 1000 Stimmen-starken Chor am 23. Mai 2026 in der Kölner Philharmonie einen Abend voller Gospel präsentieren. Das Konzert besticht durch ein außerordentliches Klangvolumen und verspricht einen wundervollen Gospelsabend aus dem jeder beschwingt nach Hause gehen wird. Dies ist nicht einfach irgendein Gospelkonzert, sondern ein Gospelerelebnis der ganz großen Klasse. Seien Sie dabei!

**JETZT Tickets sichern:**  
 Tel.: 0221 280 280  
 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen  
**Online buchen:**  
 www.koelner-philharmonie.de  
 www.singout-projekt.de

# AB SEPTEMBER SCHON WAS VOR?

Sicher dir jetzt dein Ticket für das neue Programm der Bühnen Köln

**Stadt Köln**

## Ehefrau in der Wanne ertränkt?

VON HENDRIK PUSCH

**Köln.** Nach mehr als vier Jahrzehnten des Zusammenlebens soll ein Bauingenieur aus Wermelskirchen seine Ehefrau in der Badewanne ertränkt und versucht haben, das Verbrechen als Selbstmord zu tarnen – davon geht die Staatsanwaltschaft im laufenden Prozess vor dem Kölner Landgericht aus. Der 63-jährige Angeklagte, dem eine lebenslange Haftstrafe wegen Mordes droht, bestreitet die Vorwürfe vehement und verwies beim Prozessauftritt auf frühere Suizidversuche seiner Frau. Jetzt sagte im Zeugenstand die Schwester der Verstorbenen aus.

Die 64-jährige Zeugin zeichnete ein komplexes Bild ihrer Schwester und der Ehe zu dem Angeklagten. Auf Nachfrage des Vorsitzenden Richters Peter Koefers bestätigte sie, dass die Schwester über viele Jahre unter Depressionen litt. „Sie hat sich immer mehr zurückgezogen, an Familienfeiern nicht teilgenommen.“ Doch im letzten Jahr vor ihrem Tod habe sie wieder ins Leben zurückgefunden, relativ zufrieden gewirkt. Mit einer Einschränkung: „Abgesehen von den Dingen, die das Zusammenleben in der Ehe anging.“

„Was waren das für Dinge?“, wollte Richter Koefers wissen. „Sie war sehr unglücklich und hat uns erstmalig anvertraut, dass das Zusammenleben eine Katastrophe ist“, so die Zeugin. Auch von Scheidung habe ihre Schwester gesprochen. Finanziell ausgeliefert habe sie sich gefühlt und missachtet. Der Angeklagte sei gekommen und gegangen, wie er wollte, und habe nicht einmal Bescheid gesagt, wenn er Gäste eingeladen hatte. „Nach außen hin in der Nachbarschaft hat er sich immer fürsorglich und höflich dargestellt, dabei war er

sehr ruppig zu ihr“, erklärte die Schwägerin.

Der Angeklagte habe sich einmal ins Ehebett gelegt, so habe es ihre Schwester berichtet, und den Arm seiner Frau von seiner Seite des Bettes regelrecht „weggeschleudert“, sagte die Zeugin. Das klinge vielleicht harmlos, aber sie meine auch mehr die psychische Gewalt, der ihre Schwester ausgeliefert gewesen sei. Er habe auch immer nur Essen für sich gekocht.

„Lag das vielleicht daran, dass Ihre Schwester Kieferprobleme hatte und gar nicht richtig essen wollte?“, fragte Richter Koefers. „Ja, das kann sein.“ Der Vorsitzende reagierte gereizt: „Dann stellen Sie es auch bitte so dar.“ Dass die Schwester schon einen Selbstmordversuch unternommen hatte, will die Zeugin später nur von einer Freundin erfahren haben.

Das Mordverfahren zieht sich jetzt bereits über viereinhalb Jahre. Laut Staatsanwaltschaft soll der heute 63-jährige seine Ehefrau zunächst mit Schlafmitteln im Kaffee ruhig gestellt, sie dann in die Badewanne gelegt haben. Plötzlich

habe die 58-Jährige nach Luft geschnappt, woraufhin der Angeklagte sie an den Armen gepackt und unter Wasser gedrückt habe. Nach dem Eintritt des Todes habe er schließlich den Rettungsdienst gewählt. Nach einer Obduktion der Leiche kam der Mann in Untersuchungshaft. Er wurde aber nach wenigen Monaten wieder in die Freiheit entlassen.

Beim Prozessauftritt hatte der Angeklagte die psychischen Probleme seiner Frau beschrieben. Man habe viele Ärzte gemeinsam aufgesucht, doch ohne Besserung. Die Probleme seiner Frau hätten zu einer Entfremdung geführt – doch eine Scheidung sei nie Thema gewesen. Am Tattag habe er seine Frau in der Badewanne vorgefunden. Unter Tränen schilderte der Mann, ihren Körper aus der Wanne geholt zu haben. Das sei ihm schwergefallen, er habe das sicher etwas „brachial“ gemacht. Kernpunkt im Prozess ist die Klärung der Frage, woher die Verletzungen am Leichnam stammen – ob von einem gewaltsamen Herunterdrücken oder durch Rettungsmaßnahmen.



Der Angeklagte mit seinem Verteidiger Andreas Bonnen beim Prozess im Kölner Landgericht

Foto: Hendrik Pusch